



# Jahresbericht 2020

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Die Arbeit von <i>FRIEDENSDORF INTERNATIONAL</i> im Jahr 2020</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Einzelfallhilfe</b>	<b>5</b>
2.1	Zahlen zur Einzelfallhilfe	6
2.2	Neubau des Rehabilitationszentrums mit ambulantem Eingriffsraum	9
<b>3</b>	<b>Projektarbeit</b>	<b>11</b>
3.1	Afghanistan	11
3.2	Angola	12
3.3	Armenien	12
3.4	Georgien	12
3.5	Kambodscha	13
3.6	Kirgistan	13
3.7	Tadschikistan	14
3.8	Usbekistan	14
3.9	Hilfsgüterlieferungen	15
<b>4</b>	<b>Friedenspädagogische Arbeit</b>	<b>18</b>
4.1	Das <i>FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK</i>	18
4.2	Das <i>BILDUNGSWERK</i> in Zahlen	21
<b>5</b>	<b><i>FRIEDENSDORF INTERNATIONAL</i> Organisationen und Einrichtungen in Deutschland und weltweit</b>	<b>22</b>
5.1	In Deutschland	22
5.2	Partnerorganisationen, unterstützte Projekte	23
<b>6</b>	<b>Ehrenamt und Unterstützung</b>	<b>27</b>
<b>7</b>	<b>Die <i>FRIEDENSDORF</i> Wirtschaftsbetriebe</b>	<b>31</b>
<b>8</b>	<b>Die <i>FRIEDENSDORF GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG</i></b>	<b>33</b>
<b>9</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>34</b>
<b>10</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>35</b>
<b>11</b>	<b>Jahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2020</b>	<b>37</b>
11.1	Das Jahr in Zahlen – Erläuterung zur Bilanz und zu den Kosten	37
11.2	Wirtschaftsprüfungsbericht inkl. Bilanz 2020	41
11.3	Mittelherkunft und Mittelverwendung	42
11.4	Personalentwicklung	46
<b>12</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>47</b>
<b>13</b>	<b>ANLAGEN</b>	<b>49</b>

Bildnachweis: Die Bilder in diesem Jahresbericht stammen von *FRIEDENSDORF INTERNATIONAL*, Jakob Studnar, Achim Pohl, Ronny Zeisberg

## 1. Die Arbeit von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im Jahr 2020

Seit 1967 hilft **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten. Kinder werden zur kurzfristigen medizinischen Behandlung nach Europa geholt und weltweite Projekte verbessern die medizinische und humanitäre Versorgung in den Heimatländern. Die friedenspädagogische Arbeit des **FRIEDENSDORFES** fördert zudem soziales Bewusstsein und Engagement.

Alle Bereiche der **FRIEDENSDORF**-Arbeit waren in 2020 stark durch die Corona-Pandemie beeinflusst. In den folgenden Kapiteln zeigen wir, welche Ausmaße diese globale Krise auf die **FRIEDENSDORF**-Hilfe hatte und weiterhin hat. Ein weitestgehend gesundes und sicheres Aufwachsen ist für viele Kinder leider in zahlreichen Kriegs- und Krisengebieten keine Selbstverständlichkeit. Das hat uns die Corona-Pandemie erneut schmerzhaft vor Augen geführt.

Die Rahmenbedingungen der Einzelfallhilfe haben sich seit Beginn der Pandemie drastisch verschlechtert. Die Hilfseinsätze waren nicht mehr so planbar, wie wir es aus der Vergangenheit gewohnt waren. Während der Lockdowns signalisierten viele Krankenhäuser, dass eine direkte Aufnahme neuer schwerverletzter Kinder, insbesondere mit vorangeschrittenen Knochenentzündungen, nicht möglich ist, da die Kliniken Kapazitäten für die Covid-19-Patient\*innen freihalten mussten. Dies ist für uns unerträglich. Doch die Einzelfallhilfe wird es weiterhin geben. Ärzt\*innen und Kliniken haben uns ein klares Signal gegeben, dass sie weiterhin an unserer Seite stehen und unsere Schützlinge wieder behandeln werden, sobald es die Situation zulässt.

Das neue Rehabilitationszentrum mit einem Eingriffsraum für ambulante Operationen ist eine wirkliche Perspektive in dieser Krise. Für Operationen, die eine intensive medizinische postoperative Betreuung erfordern, können wir auf die Hilfe der Krankenhäuser nicht verzichten. Jedoch werden ehrenamtliche Chirurgen hier im **FRIEDENSDORF** kleine orthopädische und plastische Eingriffe durchführen können, sodass eine erweiterte Form der Kooperation entstehen kann und die Kliniken entlastet werden. Die Pandemie bestätigt uns darin, dass der Neubau eine zukunftsweisende Entscheidung ist.

Die weltweiten Corona-Maßnahmen führten auch in der Projektarbeit des **FRIEDENSDORFES** zu Einschränkungen. Menschen, die bereits vorher in Armut gelebt haben, wurden von der Corona-Krise besonders schlimm getroffen. Daher war es in 2020 wichtiger denn je, den Menschen in den Projektländern einen Zugang zu Grundnahrungsmitteln, Medikamente und Hygieneartikeln zu ermöglichen.

Auch die Arbeit des **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERKES** stand 2020 im Zeichen der Pandemie. Der erste Lockdown ab März 2020 sorgte gezwungenermaßen für einen Stillstand in der Familienbildung sowie in der friedenspädagogischen Bildungsarbeit in der Begegnungsstätte. So rückte die Online-Kommunikation in den Vordergrund und es wurden Angebote realisiert, die nicht „ortsgebunden“ sind.

Das Jahr 2020 hat uns viele Steine in den Weg gelegt. Dennoch hat es uns auch gezeigt, dass die Hilfe des **FRIEDENSDORFES** vielen Menschen sehr am Herzen liegt. Diese Solidarität ermöglicht es uns, unsere Arbeit den notwendigen Gegebenheiten anzupassen und auch, wo notwendig, neue Wege zu gehen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Wegbegleiter\*innen für Ihre treue Unterstützung in dieser schwierigen Zeit bedanken.



## 2. Die **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** Einzelfallhilfe

Die **FRIEDENSDORF**-Einzelfallhilfe wurde im Jahr 2020 durch die Corona-Pandemie stark eingeschränkt. Im Rahmen der Einzelfallhilfe konnte Kindern aus sieben verschiedenen Ländern geholfen werden. Wie in den Vorjahren stammen die meisten **FRIEDENSDORF**-Kinder aus Afghanistan und Angola. Bei der Vorbereitung der Hilfseinsätze arbeitet **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** grundsätzlich mit Partnerorganisationen (zum Beispiel mit dem Afghanischen Roten Halbmond) in den Kriegs- und Krisengebieten zusammen. Die Partnerorganisationen arbeiten vor Ort mit Konsultationspraxen- und Krankenhäusern.

Der Hilfseinsatz für Afghanistan und Zentralasien im Februar 2020 war der letzte reguläre Hilfseinsatz. 74 schwer verletzte

und kranke Kinder aus Afghanistan, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgistan konnten zur Behandlung nach Deutschland kommen. Im Gegenzug kehrten 96 Kinder aus den oben genannten Ländern nach Hause zurück. Kurze Zeit später sah die gesamte Welt jedoch komplett



anders aus und die Corona-Pandemie brachte schwerwiegende Einschränkungen mit sich. So mussten im März 2020 die Einsätze in Usbekistan und Kirgistan wegen eines verschärften Lockdowns in diesen Ländern ausfallen und wir konnten keine Kinder für eine spätere medizinische Behandlung in Deutschland vorgestellt bekommen. Noch dramatischer wurde es, als im Mai die Hilfseinsätze für Angola und Gambia aufgrund eines Einreiseverbotes ausfielen, bei denen direkt Kinder zu einer medizinischen Behandlung aufgenommen werden sollten. Ein erster kleiner Lichtblick zeichnete sich erst im Juli ab, als zwei Kinder aus Tadschikistan mit einem Sonderflug wieder zu ihren Familien heimkehren konnten. Erst im September flog schließlich wieder ein Charterflugzeug des **FRIEDENSDORFES** und brachte 56 afghanische Kinder zurück zu ihren Familien. Auch wenn **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** mit diesem Flug keine verletzten Kinder zu einer Behandlung nach Deutschland holen konnte, lag es uns sehr am Herzen den genesenen Kindern die Heimreise zu ermöglichen. Im November war es schließlich möglich, mit 39 genesenen Kindern nach Angola einzureisen. Darunter waren viele Kinder, die bereits im Mai gehofft hatten ihre Familien wiedersehen zu können. Im Gegenzug war es dieses Mal möglich, dass 14 ehemalige Patient\*innen aus Angola erneut mit

nach Deutschland fliegen konnten, um hier nun ihre wichtige medizinische Weiterversorgung zu erhalten.

Die Charterflüge wurden wie in den Vorjahren maßgeblich von den „Sternstunden“, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, unterstützt. Die Fördersumme für die Hilfsflüge betrug 2020 erneut 500.000 Euro.

Trotz der vielen Unsicherheiten in 2020 ist unser Bauprojekt einer Rehabilitationseinrichtung mit ambulantem Eingriffsraum wirklich gut vorangeschritten. Nähere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 2.2.

**Hintergrund:** Seit 1967 hilft **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten, indem ihnen eine medizinische Behandlung in Deutschland ermöglicht wird. Die ersten Kinder kamen aus Vietnam. Mittlerweile sind die dort vom **FRIEDENSDORF** finanzierten Kliniken, Reha-Zentren und Basisgesundheitsstationen ein fester Bestandteil des vietnamesischen Gesundheitssystems und sorgen langfristig für eine nachhaltige Hilfe, die bei der Bevölkerung vor Ort ankommt. So ist es gekommen, dass heute keine vietnamesischen Kinder mehr durch **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** geholt werden müssen. Heute kommen regelmäßig Kinder aus rund acht verschiedenen Ländern zu einer medizinischen Versorgung nach Deutschland. Das erfolgreiche Konzept der Basisgesundheitsstationen konnte auch in Kambodscha – mit aktuell 38 Basisgesundheitsstationen – fortgeführt werden.

## 2.1. Zahlen zur Einzelfallhilfe

**FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** hatte zum **Jahresende 2020 insgesamt 86 Kinder aus sieben Nationen in seiner Obhut.**

Im Laufe des vergangenen Jahres wurden **88 Kinder aus fünf Nationen neu in die Einrichtung aufgenommen.** Das sind 176 Kinder weniger als im Jahr 2019, was leider an den weitreichenden Folgen und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie liegt. **193 Mädchen und Jungen (aus fünf Nationen) kehrten** in ihre Heimatländer und zu ihren Familien **zurück.**

Die zwei Haupteinsatzländer des **FRIEDENSDORFES** waren auch in 2020 **Afghanistan (58 Kinder neu aufgenommen)** und **Angola (14 Kinder neu aufgenommen).** Dennoch ist die Gruppengröße nicht vergleichbar mit den Vorjahren, da kurz vor Beginn der Corona-Pandemie nur ein regulärer Hilfseinsatz für Afghanistan und Zentralasien stattfinden konnte. Aus Angola konnten im November, wie bereits berichtet, nur Kinder zu einer Wiederaufnahme aufgenommen werden. Im Rahmen des Hilfseinsatzes für Afghanistan und Zentralasien im Februar

konnten zudem Kinder aus folgenden Ländern aufgenommen werden: **Usbekistan** (acht Kinder neu aufgenommen), **Tadschikistan** (sechs Kinder neu aufgenommen) und **Kirgistan** (zwei Kinder neu aufgenommen).

## Neuaufnahmen und Reintegration

Stand 31.12.	Kinder in Betreuung/ Anzahl Nationen	Neuaufnahmen/ Anzahl Nationen	Reintegration/ Anzahl Nationen
2016	242 9	314 8	291 7
2017	191 7	229 9	280 9
2018	204 9	305 10	284 9
2019	191 7	262 7	275 8
<b>2020</b>	<b>86</b> <b>7</b>	<b>88</b> <b>5</b>	<b>193</b> <b>5</b>



*September 2020: Die Freude bei den afghanischen Kindern war riesig, als sie endlich wieder zu ihren Familien reisen konnten.*

## Übersicht nach Ländern 2016 – 2020

(nicht gegeneinander aufrechenbar, da einige Fälle aus Vorjahren zurückgeführt wurden, Überhang aus Vorjahr nach Folgejahr)

Land	2016		2017		2018		2019		2020	
	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
<b>Afghanistan</b>	130	115	069	111	164	102	125	127	058	129
<b>Angola</b>	112	094	108	103	080	116	082	095	014	039
<b>Armenien</b>	001	000	001	002	001	000	000	001	000	000
<b>Gambia</b>	013	013	013	014	008	009	005	010	000	000
<b>Georgien</b>	000	003	001	001	007	005	001	003	000	000
<b>Kambodscha</b>	000	000	000	000	001	000	000	000	000	000
<b>Kirgistan</b>	009	012	006	007	005	008	005	004	002	004
<b>Palästina</b>	001	000	000	001	000	000	000	000	000	000
<b>Sierra Leone</b>	000	000	000	000	001	001	000	000	000	000
<b>Tadschikistan</b>	021	024	014	017	012	014	021	015	006	011
<b>Usbekistan</b>	027	029	016	024	026	028	023	020	008	010
<b>Vietnam</b>	000	000	001	000	000	001	000	000	000	000

\*A = Aufnahme in Deutschland, R = Reintegration ins Heimatland

Insgesamt belief sich die Zahl der **Krankenhaus-Freibetten in 2020 auf 252** (2019: 289) und die **Zahl der Belegkrankenhäuser betrug 107** (2019:128). Zudem kann **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** diverse Praxen und Krankenhäuser regelmäßig konsultieren. Aufgrund der Corona-Pandemie haben sich die Rahmenbedingungen der Einzelfallhilfe drastisch verschlechtert. So konnten seit Beginn der Pandemie keine schwerverletzten Kinder aufgenommen werden. Diese Situation ist für uns unerträglich und für die Kinder, die weiterhin auf ihre dringend notwendige Behandlung warten müssen, dramatisch. Die Kliniken haben uns früh signalisiert, dass eine Aufnahme schwerverletzter Kinder nicht möglich ist, denn seit Beginn der Corona-Pandemie arbeiten die Krankenhäuser immer wieder am Limit. **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** ist daher äußerst dankbar, dass es, wenn Kapazitäten verfügbar waren, auf

die Unterstützung einiger Kliniken zählen konnte und **FRIEDENSDORF**-Kinder weiter behandelt wurden.

## 2.2 Neubau des Rehabilitationszentrums mit ambulantem Eingriffsraum

Im letzten Jahr konnten Sie bereits lesen, dass das **FRIEDENSDORF** auf die sich verändernde Kliniklandschaft mit dem Bau eines Rehabilitationszentrums mit einem medizinischem Eingriffsraum reagiert. Gerade in der jetzigen Zeit wird sehr deutlich, dass dieses Projekt für die Einzelfallhilfe in Zukunft umso wichtiger sein wird. Daher freuen wir uns sehr, dass trotz der vielen Unsicherheiten unser Bauprojekt fertiggestellt werden konnte. Wir hoffen, dass wir nun auch bald Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten in unserem ambulanten Eingriffsraum operieren können. Dies hängt jedoch stark von den aktuellen Reisebestimmungen und sonstigen Beschränkungen durch die Corona-Pandemie ab. Die endgültige Bauabnahme fand im Mai 2021 statt. Inzwischen ist auch die Reha-Abteilung in das Gebäude eingezogen. Für die Kinder bedeutet das einen kürzeren Weg, den sie u. a. mit Rollstühlen und Gehhilfen zurücklegen müssen und schöne neue Räume für Verbandswechsel und Krankengymnastik.



*Das neue Gebäude ist eine wichtige Perspektive.*

Die Kosten für das Gesamtprojekt inklusive Ausstattung belaufen sich auf rund 3 Millionen Euro. Rund 1,25 Millionen Euro wurden uns erfreulicherweise bereits zweckgebunden für den Neubau gespendet. Zu den Spendern gehören unter anderem die Benefizkation des Bayerischen Rundfunks „Sternstunden e.V.“, gemeinnützige Organisationen, verschiedene Service-Clubs, Unternehmen aber auch Privatpersonen. Zudem erhielten wir von verschiedenen Unternehmen Sachspenden, die wir für das Bauprojekt und die Ausstattung des medizinischen Eingriffsraums benötigen. Für die Einzelfallhilfe ist der Neubau mit einem Eingriffsraum für

ambulante Operationen ein wichtiger Schritt in die Zukunft. Der neue Eingriffsraum wird die Zusammenarbeit mit den Krankenhäusern ergänzen, aber dennoch, wie bereits erwähnt, niemals ersetzen können. Da im **FRIEDENSDORF** keine, einem Krankenhaus entsprechende Nachbehandlung mit Rundum-die-Uhr-Betreuung durch Ärzt\*innen und Pflegepersonal besteht, werden diese Eingriffe auf die Maßnahmen, vergleichbar mit einem ambulanten Operationszentrum, beschränkt bleiben. Wir freuen uns sehr, dass für die operative Behandlung der Kinder bereits viele freiwillige Fachärzt\*innen für Hand-, Plastische-, Orthopädische-, Unfall- und Fußchirurgie ebenso wie Anästhesie zugesagt haben. OP- sowie Anästhesie-Pfleger\*innen werden ebenfalls neben festangestellten Mitarbeiter\*innen ehrenamtlich tätig sein. Die Planung der Eingriffe erfolgt im Rahmen der Untersuchung der Kinder nach deren Eintreffen im **FRIEDENSDORF**.



*Hier werden künftig die Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten ambulant operiert.*

### 3. Projektarbeit

Neben der Einzelfallhilfe ist die Auslandsprojektarbeit ein weiteres und zunehmend wichtiges Standbein von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL**. Ziel ist es, in den Partnerländern Strukturen zu schaffen oder zu fördern, die dazu beitragen, viele Kinder in ihrer Heimat zu behandeln, damit möglichst wenige über die Einzelfallhilfe für eine gewisse Zeit aus ihrer gewohnten Umgebung geholt werden müssen. Die Partnerorganisationen dienen als Bindeglied zwischen den Familien in den Heimatländern der Kinder und den kleinen Patient\*innen in Deutschland. In jedem Fall leistet **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** zusätzlich finanzielle und logistische Hilfe und unterstützt die Projekte mit Hilfsgüterlieferungen. Dabei ist immer das Ziel, diese Projekte nach einer Anlaufzeit in die Eigenständigkeit bzw. Verantwortung der jeweiligen Partnerorganisationen in den einzelnen Ländern zu übertragen – hier soll die Hilfe zur Selbsthilfe greifen.

Auch der Auslandsprojektarbeit stellte die Corona-Pandemie viele Hürden in den Weg. So mussten Projekte teilweise vorübergehend ruhen und der Bau von weiteren Basisgesundheitsstationen pausieren. Auch die jährliche Projektreise nach Kambodscha konnte wegen den Einreisebeschränkungen nicht stattfinden.

In unseren Projektländern hat die Corona-Pandemie die Armut der Menschen weiter verschlimmert und es fehlt somit oft am Notwendigsten, wie Nahrung und Hygieneartikeln. Das letzte Jahr hat gezeigt, dass wir in der aktuellen Zeit auf die lebensnotwendigen Bedürfnisse der Menschen reagieren und so auch andere Wege gehen müssen. Unser Konzept mit den Partnerorganisationen hat sich auch in der Projektarbeit als elementar wichtig erwiesen, denn ohne unsere verlässlichen Partner vor Ort wäre unsere Hilfe nicht möglich gewesen. Beispiele hierfür sind die Lebensmittelverteilungen in Kambodscha und Tadschikistan. Auch die Hilfe für Armenien, wo viele Kinder im Bergkarabach-Konflikt verletzt wurden, lag uns besonders am Herzen. Welch hohen Stellenwert die Friedensdorf-Projektarbeit in Usbekistan hat, wurde uns deutlich an den vielen Kindern, die in den Zeiten zwischen den Lockdowns operiert werden konnten.

#### 3.1. Hilfsprojekte in Afghanistan

In 2020 konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** trotz erschwelter Bedingungen durch die andauernde Corona-Pandemie zweimal medizinische Hilfsgüter nach Afghanistan senden. Darunter waren auch wichtige Dauermedikamente für ehemalige **FRIEDENSDORF**-Patient\*innen. Denn einige Kinder benötigen auch nach ihrer abgeschlossenen Behandlung in Deutschland weiterhin Medikamente und werden solange wie nötig damit versorgt.

### 3.2. Hilfsprojekte in Angola

Auch nach Angola konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** in 2020 zweimal medizinische Hilfsgüter sowie dringend benötigte Dauermedikamente für ehemalige **FRIEDENSDORF-Patient\*innen** senden.

### 3.3. Hilfsprojekte in Armenien

Ende September 2020 eskalierte der Konflikt zwischen Armenien und Aserbaidschan um die Region Bergkarabach erneut. Um die medizinische Versorgung der Menschen in Armenien – insbesondere der Kinder – aus Bergkarabach und den Grenzgebieten zu unterstützen, hat **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** Hilfe bereitgestellt. Denn in zahlreichen Kliniken, auch in der armenischen Hauptstadt Jerewan, mangelt es an medizinischen Materialien für die Versorgung der betroffenen Kinder und ihrer Familien – angefangen vom Verbandsmaterial bis hin zu Medikamenten. Hinzu kommt, dass das Gesundheitssystem aufgrund der andauernden Corona-Pandemie heillos überlastet ist. Unserer armenischen Partnerorganisation vor Ort haben wir daher fünf Emergency Health Kits zur Verfügung gestellt. Jedes dieser Health-Kits kann rund 10.000 Menschen medizinisch versorgen. Die Health Kits wurden von unserem Partner an Krankenhäuser und Kinderstationen in verschiedenen Städten verteilt, wo junge Kriegsoffer dringend medizinisch versorgt werden müssen. Die Versorgung mit Dauermedikamenten für unsere ehemaligen Schützlinge konnte auch im Jahr 2020 gewährleistet werden.



Weiterhin konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** in 2020 12 wichtige Operationen für Kinder in Armenien mit unterschiedlichen Erkrankungen finanzieren.

### 3.4. Hilfsprojekte in Georgien

Auch in Georgien konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** in 2020 dringend benötigte Dauermedikamente für ehemalige **FRIEDENSDORF-Kinder** zur Verfügung stellen.

### 3.5. Hilfsprojekte in Kambodscha

In Kambodscha hatten die Menschen in 2020 nicht nur mit der Corona-Pandemie zu kämpfen, sondern das Land wurde auch von verheerenden Überschwemmungen getroffen. **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** unterstützte daher zweimal mit dringend notwendigen Lebensmittelverteilungen. So erhielten zahlreiche Kinder und ihre Familien im **FRIEDENSDORF**-Projekt Comped Home in Phnom Penh Grundnahrungsmittel, Trinkwasser sowie Seife. Der Kindergarten des Projektes Comped Home ermöglicht Kindern von Müllsammlerfamilien einen Alltag abseits der Mülldeponie und eine Vorbereitung auf die Schule. Leider musste dieser aufgrund der Pandemie und der hohen Hygieneauflagen in 2020 überwiegend geschlossen bleiben.

Weiterhin wurden in 2020 die 37. und 38. Basisgesundheitsstation in Kambodscha fertiggestellt. Die Einrichtungen, die durch **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** finanziert wurden, bieten der Bevölkerung eine medizinische Grundversorgung sowie Geburtenbegleitung, Schwangerschafts- und Hygieneberatungen und Impfungen nach WHO-Standard.



*Die Familien vor Ort waren sehr dankbar über die Lebensmittelverteilungen.*

### 3.6. Hilfsprojekte in Kirgistan

2015 startete das von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** finanzierte Projekt für plastisch-chirurgische und orthopädische Operationen in Kirgistan. In 2020 konnte auf diese Weise 13 Kindern geholfen werden.

Zudem konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** in 2020 ehemalige **FRIEDENSDORF**-Patient\*innen in Kirgistan zweimal mit dringend notwendigen Dauermedikamenten versorgen.

### 3.7. Hilfsprojekte in Tadschikistan

In Tadschikistan hat die Corona-Pandemie die Menschen, die schon vorher in Armut gelebt haben, besonders stark getroffen. Um in der Not schnell Hilfe zu leisten, hat **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** über die tadschikische Partnerorganisation „Dechkadai Sulh Derewnja Mira“ eine Lebensmittelverteilung durchgeführt. Die Lebensmittel wurden in der Hauptstadt Duschanbe eingekauft und anschließend in den Städten Kuljab, Kurgan-Tube und Jaihun, nahe der afghanischen Grenze, verteilt. So konnten zahlreiche Familien mit Reis, Mehl, Öl, Kartoffeln, Zucker sowie Seife versorgt werden. Auch die Paketaktion für Tadschikistan fand 2020 wieder statt. Bei der Paketaktion erwerben engagierte Bürger\*innen aus ganz Deutschland standardisierte Pakete und füllen diese mit haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln und warmer Kleidung. Aufgrund der Not der Menschen war erneut die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln besonders wichtig. Insgesamt 45 Tonnen mit 2.760 Paketen wurden von unserer Partnerorganisation an bedürftige Familien und Einrichtungen verteilt. Darüber hinaus wurden weitere Hilfsgüter sowie Dauermedikamente nach Tadschikistan gebracht.



*Auch in Tadschikistan konnten zahlreiche Familien bei der Lebensmittelverteilung versorgt werden.*

### 3.8. Hilfsprojekte in Usbekistan

In Usbekistan fördert **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** weiterhin vier Operations-Projekte. So konnten in dem seit 2003 unterstützten Lippen-Kiefer-Gaumenspalten Projekt weitere 96 Kinder operiert werden. 45 Kinder erhielten 2020 orthopädische Operationen über das seit 2008 mit Unterstützung des **FRIEDENSDORFES** arbeitende Projekt. Im Rahmen des 2011 neu hinzugekommenen Projektes für plastisch-chirurgische Operationen konnten in 2020 17 weitere Kinder versorgt werden. Das 2015 angestoßene Projekt für herzkranken Kinder aus Usbekistan

half in 2020 insgesamt 125 Kindern. Davon konnten für 42 Kinder die kompletten OP-Kosten getragen werden. Für 83 Kinder konnte die notwendige Medizintechnik zur Verfügung gestellt werden.

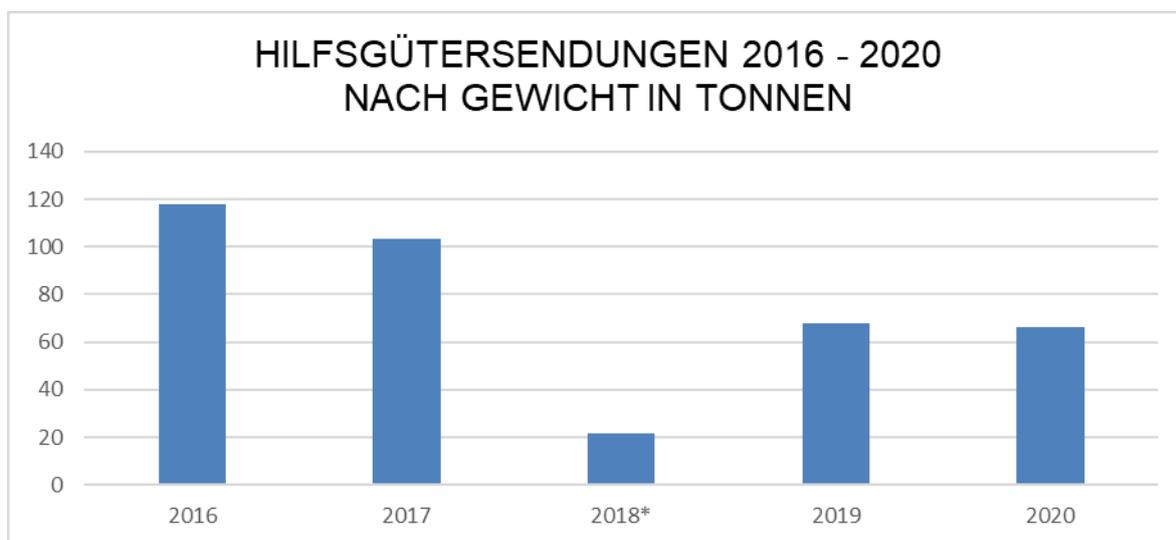
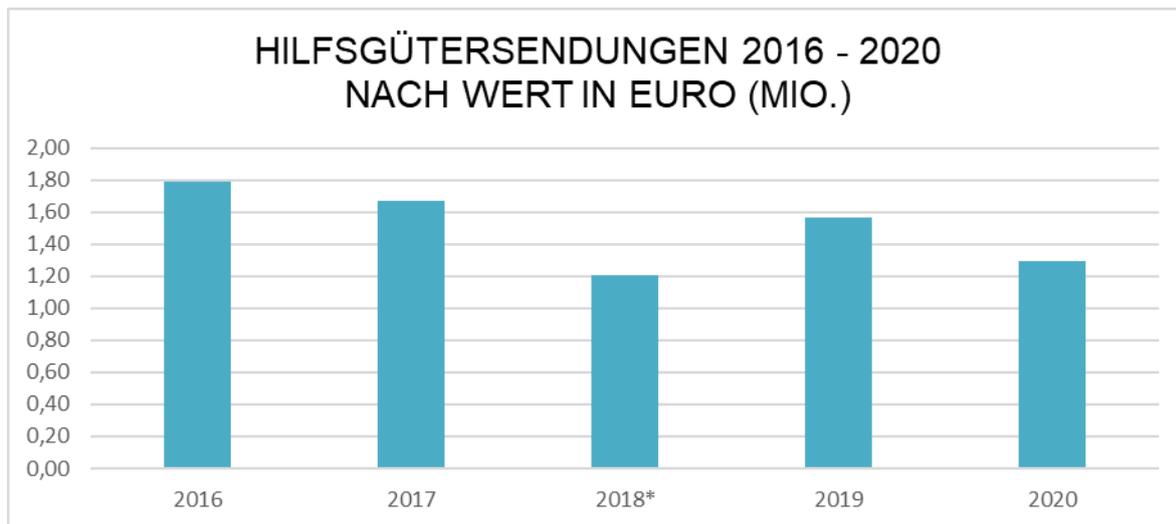
Weiterhin konnten in 2020 und im Februar 2021 Dauermedikamente sowie medizinische Hilfsgüter nach Usbekistan geschickt werden. Zusätzlich konnte mit einer großen Hilfsgüterladung nach einem großen Staudammunglück in der usbekischen Region Buchara geholfen werden.



*Verladung der Hilfsgüter für die Menschen in Buchara.*

### 3.9. Hilfsgüterlieferungen

In den Ländern, in denen **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** aktiv ist, fehlt es nicht nur an Möglichkeiten, verschiedene Krankheiten oder Verletzungen zu behandeln. Es fehlt darüber hinaus oft am Notwendigsten, um eine Grundversorgung zu gewährleisten. Seit jeher liefert **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** deshalb auch Hilfsgüter in die Projektländer. In erster Linie sind dies medizinische Hilfsgüter und medizinisch-technische Ausrüstung. Hilfsgüter unterschiedlichster Art (von medizinischen und orthopädischen Gütern über Kleidung bis hin zu Hygieneartikeln) werden in den Heimatländern der Kinder noch immer dringend benötigt. Nach Bedarf werden auch isotonische Brausetabletten verschickt, die vor Ort bei Durchfallerkrankungen eingesetzt werden, bevor diese gegebenenfalls lebensbedrohlich werden.



\* 2018 fand die Paketaktion für die Kinder im **FRIEDENSDORF** und nicht für die Partnerländer statt.

2020 wurden vom **FRIEDENSDORF** insgesamt über 66,7 Tonnen Hilfsgüter (2019: 67,6 t) – von Medikamenten über Gehhilfen bis hin zu Hygieneartikeln und Lebensmitteln – mit einem Buchwert von rund 1,29 Mio. Euro in die Projektländer gebracht. Der Warenwert liegt wesentlich höher.

## Hilfsgüterlieferungen im Jahr 2020:

Mon.	Tonnen	Land*	Güter	Wert in €**
02	4,6	AFG	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente, Bekleidung	248.000
02	0,2	KS	Dauermedikamente, Bekleidung	1.500
02	0,3	GEO	Dauermedikamente, Bekleidung	2.300
02	0,03	ARM	Dauermedikamente	350
02	0,3	USB	Dauermedikamente, Bekleidung	2.250
02	0,2	TAD	Dauermedikamente, Bekleidung	1500
05	0,7	ANG	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente	50.000
07	2,4	USB	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente	7.500
07	0,1	TAD	Dauermedikamente, Bekleidung	750
09	4,7	AFG	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente, Bekleidung	252.000
09	0,2	GEO	Dauermedikamente, Bekleidung	1.500
10	0,2	KS	Dauermedikamente	1.500
10	0,03	ARM	Dauermedikamente	300
11	3,5	ANG	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente, Bekleidung	270.000
11	4,2	ARM	Emergency Health Kits	55.200
12	45	TAD	Bürgerpaketaktion mit haltbaren Lebensmitteln	400.000
	<b>Gesamt: über 66,7 Tonnen</b>			1.294.650

\* AFG = Afghanistan, ANG = Angola, ARM = Armenien, GEO = Georgien, KS = Kirgisistan, TAD = Tadschikistan, USB = Usbekistan

\*\* Der Wert der Hilfsgüter liegt bei 1.294.650 Euro. Der eigentliche Gebrauchswert muss um ein Vielfaches höher eingeschätzt werden.

Bei allen Hilfseinsätzen, beispielsweise in Afghanistan oder Angola, bei denen **FRIEDENSDORF**-Mitarbeiter\*innen im Rahmen der Einzelfallhilfe reisen, werden die Gepäckkapazitäten ausgeschöpft, um weitere Hilfsgüter kostenfrei zu transportieren. Seit 1992 werden Jahr für Jahr bei diesen Hilfseinsätzen jeweils ca. 3 bis 3,5 Tonnen als „Reisegepäck“ kostenfrei mitgegeben.

## 4. Friedenspädagogische Arbeit

Der friedenspädagogische Auftrag des **FRIEDENSDORFES**, der seit Gründung in der Satzung formuliert ist, wird seit 1986 durch das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** umgesetzt. 1987 folgte die staatliche Anerkennung und seit 2004 ist das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** als Familienbildungswerk anerkannt und hat sich der Kooperation Arbeitskreis Familienbildung (AKF) angeschlossen. Seit 2010 ist das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** durch das „Paritätische Qualitätssiegel Weiterbildung“ zertifiziert.

### 4.1. Das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK**

Das Jahr 2020 stand auch für das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** im Zeichen der Pandemie. Die Verbreitung der Infektionskrankheit Covid-19 hat während des ersten Lockdowns ab März 2020 gezwungenermaßen für einen Stillstand in der Familienbildung sowie in der friedenspädagogischen Bildungsarbeit in der Begegnungsstätte gesorgt. Mit etwas mehr als 500 durchgeführten Unterrichtsstunden in der Familien- und Erwachsenenbildung konnte nur ein Drittel der geplanten Angebote für 2020 realisiert werden. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie zogen sich durch das gesamte Jahr 2020. In unserer Begegnungsstätte wurden von 119 geplanten Begegnungsseminaren 24 durchgeführt. Leider mussten 95 von langer Hand geplante Seminare wegen der Pandemie abgesagt werden. Auch kurzfristigere Terminanfragen, die erfahrungsgemäß im Laufe des Jahres erfolgen, fielen mit Blick auf die Einschränkungen weg.



*Wir vermissen die Besucherguppen in der Begegnungsstätte sehr.*

Dieser Umstand rückt eine andere Form der Kommunikation in den Vordergrund: Online-Angebote sowie Online-Präsenz. So wurde für die Teilnehmer\*innen in der Begegnungsstätte ein Grundkonzept für friedenspädagogische Seminareinheiten & Workshops ausgearbeitet,

die „nicht ortsgebunden“ angeboten werden. Die Workshops mit den drei neuen Themenbereichen („Vielfalt sehen und verstehen“ / „Mensch ≠ Mensch: Ungleichheiten auf der Spur“ / „Meine Stimme zählt (doch nicht)?!“) können die Mitarbeiter\*innen des Bildungswerkes in- und außerhalb der Begegnungsstätte durchführen oder auch online anbieten. Zahlreiche Online-Infoveranstaltungen wurden angeboten und durchgeführt. Hier ist im Besonderen der gemeinsame Online-Workshop der „Zweitzeugen e.V.“ zu nennen, der mit bislang 37 geführten Interviews mit Zeitzeugen\*innen die Geschichte des Holocaust und des Nationalsozialismus dokumentiert.

Im Frühjahr/Sommer 2020 fand eine wöchentliche Ländervorstellung der Einsatz- sowie Partnerländer von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** statt. Hierzu wurden die Social-Media-Plattformen Facebook sowie Instagram genutzt.

Etliche der Teilnehmer\*innen, die zu den Seminaren in die Begegnungsstätte kommen oder die Seminare in der Familien- und Erwachsenenbildung besuchen, sind Multiplikatoren und unterstützen die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** in vielfältiger Weise, wie z. B. Organisation von Benefiz-Fußballspielen oder anderen sportlichen Aktivitäten, Infoständen und vielem mehr. Auch hier ist in diesem Jahr eine Zunahme an Online-Infoveranstaltungen positiv hervorzuheben, die auch den Bekanntheitsgrad des **FRIEDENSDORFES** erhöhen.

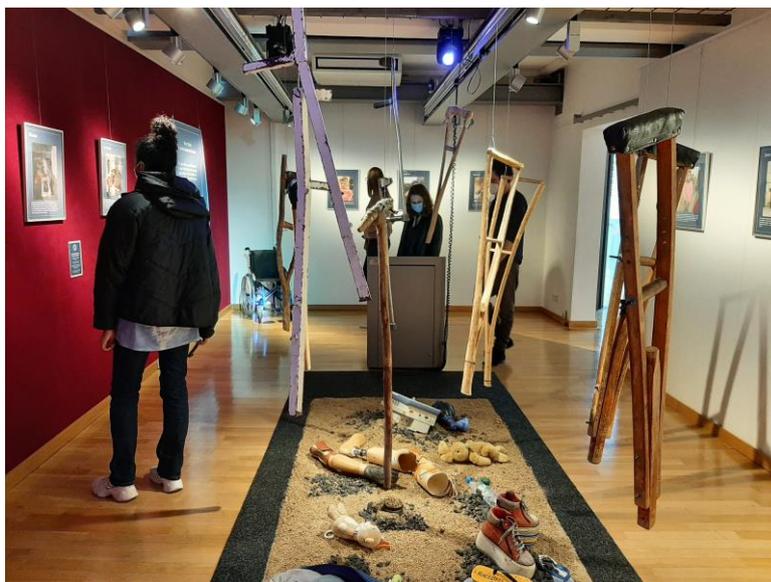
Die Netzwerktreffen bzw. Netzwerkarbeit mit zahlreichen Organisationen und Initiativen in Oberhausen und Umgebung wurden auch in diesem Jahr erfolgreich weitergeführt. In Kooperation mit der Friedensinitiative fand eine Aufführung der Theatergruppe „Berliner Compagnie“ (alternatives Tournetheater bzw. Repertoire-Theater) mit ihrem Stück „alles Fleisch“ im Zentrum Altenberg in Oberhausen unter Einhaltung aller Sicherheitsvorgaben statt. Anlässlich des Tages der Menschenrechte, den wir jedes Jahr mit unseren Partner\*innen des Netzwerkes für interkulturelles Lernen (NIL) durchführen, wurde ein Video mit Menschen aus Oberhausen sowie den Schützlingen im **FRIEDENSDORF** produziert. Es wurde am 10.12.2020 online gestellt und am Oberhausener Hauptbahnhof auf eine Großleinwand projiziert.

Auch für den am 6. August stattfindenden „Hiroshima-Tag“ wurde ein Video („Eine Kerze für Hiroshima“) zusammen mit japanischen Freiwilligen erstellt, das auf allen gängigen Social-Media-Plattformen sowie auf unserer Homepage



veröffentlicht wurde. Mit der jährlichen Veranstaltung möchte das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** nicht nur an die Opfer der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki gedenken, sondern auch darauf aufmerksam machen, dass es immer noch viele Krisen und Kriege auf dieser Welt gibt und man für ein friedliches Miteinander aktiv werden muss.

Besonders hervorzuheben ist des Weiteren die Ausstellung „50 Jahre **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** – Menschlichkeit grenzenlos (er)leben“ im Museum Voswinkelshof in Dinslaken. Neben berührenden Aufnahmen aus einem halben Jahrhundert humanitärer Arbeit spiegelt die Ausstellung Werte wie Freundschaft, Vertrauen oder Hoffnung wieder. Zahlreiche Collagen, Exponate, Bilder und ein Medienboard wurden hierzu zusammengetragen und gemeinsam entwickelt, um eine Sonderausstellung möglich zu machen. Wegen der angeordneten Schließungen der Museen in NRW aufgrund der Corona-Pandemie wird die Eröffnung der Ausstellung dynamisch verschoben – die Laufzeit wird mindestens 6 bis 8 Wochen betragen. Die Ausstellung kann allerdings bereits online unter <https://www.360-panoramatur.de/panos/friedensdorf/> besucht werden.



Ausstellung über die **FRIEDENSDORF**-Hilfe im Museum Voswinckelshof in Dinslaken.

## 4.2. Das **BILDUNGSWERK** in Zahlen

Leider musste die Begegnungsstätte, bis auf einzelne Ausnahmen im Sommer, seit Beginn der Corona-Pandemie geschlossen bleiben und somit konnten keine Begegnungen zwischen deutschen Jugendlichen und den **FRIEDENSDORF**-Kindern stattfinden. Dies ist sicher nicht zu ersetzen, aber dennoch konnten im vergangenen Jahr viele alternative Online-Angebote realisiert werden. Somit ist die Anzahl der Gruppen sogar auf 119 gestiegen, wobei die Zahl der Teilnehmenden deutlich auf 477 zurückgegangen ist.

Jahr	Gruppen	Änderung +/- Vorjahr	Teilnehmende	Änderung +/- Vorjahr	Tage	Änderung +/- Vorjahr	Teilnehmer-tage	Änderung +/- Vorjahr
2016	101	+1	2374	+124	228	+30	4654	+82
2017	98	-3	2301	-73	175	-53	4030	-624
2018	110	+ 12	2408	+107	204	+29	4481	+451
2019	109	-1	2336	-72	176	-28	3989	-492
<b>2020</b>	<b>119</b>	<b>+10</b>	<b>477</b>	<b>-1.862</b>	<b>39</b>	<b>-137</b>	<b>771</b>	<b>-3.218</b>
<b>Gesamt seit 1991</b>	<b>1.740</b>		<b>37.423</b>		<b>3.501,5</b>		<b>76.363,5</b>	

## 5. FRIEDENSDORF INTERNATIONAL Organisationen und Einrichtungen in Deutschland und weltweit

### 5.1. In Deutschland

**FRIEDENSDORF INTERNATIONAL**, Zentralstelle Dinslaken

**FRIEDENSDORF OBERHAUSEN**, Heim- und Pflegeeinrichtung, Oberhausen

**FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK**, Dinslaken und Oberhausen

**FRIEDENSDORF SAMMELBÜRO**, Dinslaken und Oberhausen

**FRIEDENSDORF INTERLADEN**, Oberhausen

**FRIEDENSDORF INTERLADEN**, Oberhausen-Sterkrade

**FRIEDAS WELT**, Oberhausen-Schmachtendorf

**FRIEDENSDORF GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG**, Dinslaken und Oberhausen

#### **FRIEDENSDORF-Koordinationsstellen (Regionalbüros):**

Koordinationsstelle Berlin

Koordinationsstelle Sommerkahl (Schöllkrippen)

Koordinationsstelle München

Koordinationsstelle Oldenburg

#### **FRIEDENSDORF-Freundeskreise: Ehrenamtlich arbeitende Freundeskreise in ganz Deutschland unterstützen die Arbeit von FRIEDENSDORF INTERNATIONAL.**

Freundeskreis Bergisches Land

Freundeskreis Bonn

Freundeskreis Duisburg

Freundeskreis Emmerich

Freundeskreis Essen

Freundeskreis Hamburg

Freundeskreis Heiligenstadt/Eichsfeld

Freundeskreis Koblenz

Freundeskreis Köln

Freundeskreis Lahnstein

Freundeskreis Mayen

Freundeskreis Mönchengladbach

Freundeskreis Nordhorn

Freundeskreis Rotenburg a.d. Wümme

Freundeskreis Sommerkahl

Freundeskreis Ulm

## 5.2. Partnerorganisationen, unterstützte Projekte

### Afghanistan

- Afghan Red Crescent Society ARCS, Kabul
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- **Marastoon – Gemeinschaft für Frieden, Kabul (Heim für soziale Randgruppen)\***
- Krankenhaus des Afghanischen Roten Halbmondes, Kabul
- Deutsches Kinderkrankenhaus, Kabul
- Bau von Brunnen für bedürftige Familien
- Finanzierung: Einkauf von medizinischen Geräten und Verbrauchsmaterialien
- Unterstützung mehrerer Sozial-Projekte

### Angola

- *KIMBO LIOMBEMBWA (FRIEDENSDORF)*, Luanda
- **Hilfsgüterlieferungen\***

### Armenien

- „Armenische Kinderassoziation“, Jerewan
- **5 Emergency Health Kits\***
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- **Finanzierung von Operationen für Kinder in Armenien: 12 Operationen in 2020\***
- **div. Rehabilitationsprojekte in der Kinderstiftung und „zu Hause“\***
- „Labdoo“ Projekt – wiederaufbereitete Laptops für Lernzwecke von Kindern

### Gambia

- Project Aid The Gambia, Banjul
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- Bau eines Klassenraumes für den Kindergarten/die Vorschule in Buniadu

### Georgien

- Union Healthy Children“, Tbilisi
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- „Labdoo“ Projekt – wiederaufbereitete Laptops für Lernzwecke von Kindern

\*in 2020 von *FRIEDENSDORF INTERNATIONAL* unterstützt

## Kambodscha

- Offizielle Vertretung von Friedensdorf International, Phnom Penh
- **Comped Home, Phnom Penh\***
- **38 Basisgesundheitsstationen (BGS) in verschiedenen Provinzen, weitere Stationen geplant\***
- **Verteilung von Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln\***
- **Behinderten- und Blindenschule COMPED HOME, Phnom Penh\***
- **Zirkus-Projekt und Förderprogramme, Battambang\***
- Krankenwagen für BGS 22
- Tuberkulose-Station, Kampot
- Ausstattung Notaufnahme im Kinder-Krankenhaus Phnom Penh
- Erweiterungsbau zum Kindergartenprojekt Somersault
- Bau einer Entbindungs- und Kinderklinik, Romeas Hek
- Bau einer Kinderstation im Krankenhaus in Sithor Kandal
- Bau einer Entbindungsstation in Peam Chor
- Erweiterung eines Schulgebäudes, Chambak
- Hilfsgüterlieferungen

## Kirgistan

- Foundation „Together To Health“, Bischkek
- **Finanzierung plastisch-chirurgischer und orthopädischer Operationen: Anzahl der Operationen in 2020: 13\***
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- Kauf von OP-Gerät und med. Untersuchungsgerät
- „Labdoo“ Projekt – wiederaufbereitete Laptops für Lernzwecke von Kindern

## Tadschikistan

- DECHKADAI SULH DEREWNJA MIRA (FRIEDENSDORF), Duschanbe
- **Verteilung von Grundnahrungsmitteln\***
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- **Bürgerpaketaktion mit haltbaren Lebensmitteln für bedürftige Familien\***
- **Finanzierung Rehabilitations-Programme\***
- Finanzierung Projektgebäude mit Aufbau Physiotherapieraum

\*in 2020 von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** unterstützt

## Usbekistan

- Fond „Soglom avlod uchun“, Taschkent
- **Projekt zur Behandlung von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten:  
Anzahl der Operationen in 2020: 96\***
- **Projekt zur Behandlung von orthopädischen Problemstellungen:  
Anzahl der Operationen in 2020: 45\***
- **Projekt zur Behandlung im Bereich plastische Chirurgie:  
Anzahl der Operationen in 2020: 17\***
- **Projekt für herzkranke Kinder aus Usbekistan:  
In 2020 konnte für 83 OPs in Usbekistan die notwendige Medizintechnik zur Verfügung gestellt werden und 42 kranke Kinder konnten 2020 operiert werden\***
- **Hilfsgüterlieferungen\***
- Lieferung von Diabetes-Hilfsmitteln

## Vietnam

- *LANG HOA BINH (FRIEDENSDORF), Hanoi*
- *FRIEDENSDORF DaLat I, Therapiezentrum für Kinder*
- *FRIEDENSDORF DaLat II, Rehabilitation, Orthopädiewerkstatt*
- *FRIEDENSDORF DaNang, Rehabilitation, Orthopädiewerkstatt*
- *FRIEDENSDORF Hanoi I, Kinderkrankenhaus, Rehabilitation*
- *FRIEDENSDORF Hanoi II, Schulungszentrum für behinderte Kinder*
- *FRIEDENSDORF Ho Chi Minh Stadt I, Kinderkrankenhaus für dioxingeschädigte Kinder*
- *FRIEDENSDORF Ho Chi Minh Stadt II, Pflege-Sondereinrichtung für Mehrfachbehinderte*
- *FRIEDENSDORF Tay Ninh, Kinderkrankenhaus*
- *FRIEDENSDORF Hue, Kinderkrankenhaus*
- *FRIEDENSDORF Ha Tay, Heimeinrichtung und Gesundheitsversorgung*
- *FRIEDENSDORF Song Be, Rehabilitationseinrichtung, Kinderklinik*
- *Fischerei-Schulschiff „Hoa-Binh-Frieden“*
- *3 Schulen in den Gemeinden Dai Loc und Kann Tho*
- *Landesweit über 100 Basisgesundheitsstationen*
- *Bau und Ausstattung eines Englisch-Centers in Phuoc An*

## Rumänien

- *SATUL PACII (FRIEDENSDORF), Sinnicolau Mare*

## Sri Lanka

- *PEACE VILLAGE INTERNATIONAL (FRIEDENSDORF), Nattandiya, Begegnungsstätte für Frieden*

\*in 2020 von *FRIEDENSDORF INTERNATIONAL* unterstützt

**In der Vergangenheit gab es zusätzliche Hilfen für Kinder aus folgenden Ländern:**

Äthiopien • Albanien • Aserbaidschan • Benin • Bosnien • Gaza • Ghana • Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) • Haiti • Indonesien • Irak • Israel • Jamaika • Jugoslawien (Ex) • Kamerun • Kasachstan • Kroatien • Libanon • Liberia • Libyen • Litauen • Marokko • Mauritius • Mosambik • Nagorny-Karabach • Nepal • Nigeria • Nicaragua • Pakistan • Peru • Polen • Russland • Senegal • Serbien • Sierra Leone • Somalia • Sudan • Tansania • Türkei • Togo • Uganda • Ukraine • Zentral-Afrika

## 6. Ehrenamt und Unterstützung

Zu Beginn der Corona-Pandemie hatten wir große Sorgen, ob uns die bisher erfahrene großartige Unterstützung aus den verschiedensten Bereichen wohl erhalten bleiben wird. Doch diese Krise hat uns einmal mehr gezeigt, dass wir **großartige Partner** an unserer Seite haben, auf die wir uns verlassen können.

In den vergangenen Jahren durften wir immer wieder berichten, dass die Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks „**Sternstunden e.V.**“ unsere Charterflüge in erheblichem Umfang fördert. Trotz der Unsicherheiten im letzten Jahr wurden wie in den Vorjahren die Charterflüge in 2020 maßgeblich von den „Sternstunden“ unterstützt und die Fördersumme betrug erneut 500.000 Euro. Wir danken den Sternstunden für ihr Vertrauen in unsere Arbeit und auch für die langjährige freundschaftliche Verbundenheit.

Auch dem **Düsseldorfer Flughafen** mit seinen unterschiedlichsten Dienstleistern sind wir zu großem Dank verpflichtet. Seit über zwei Jahrzehnten werden die Start- und Landegeühren sowie weitere Dienstleistungen für die von uns gecharterten Flüge nicht in Rechnung gestellt – und dies bis heute. Diese wertvolle Unterstützung können wir nicht genug wertschätzen, insbesondere da die Reisebranche schwer von der Corona-Pandemie getroffen wurde. Auch die Oberhausener Verkehrsbetriebe **STOAG** haben uns wieder bei der Heimreise der **FRIEDENSDORF**-Kinder tatkräftig zur Seite gestanden. Nach wie vor unterstützen uns auch die Krankentransportdienste **DRK** und **BRK**.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle auch an die **vielen Krankenhausträger** und ihre engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im gesamten Bundesgebiet. Trotz der enormen Belastung durch die Corona-Pandemie durften wir weiterhin für unsere Schützlinge aus Kriegs- und Krisengebieten anfragen.

Zudem danken wir den **Städten Oberhausen** und **Dinslaken**, hier besonders dem **Gesundheitsamt Oberhausen** und der **Museumsverwaltung Dinslaken**.

Bei den **Lions Clubs** möchten wir uns ganz herzlich für die beispiellose Spendenaktion in 2020 bedanken, bei der ein fantastischer Betrag in Höhe von rund 600.000 Euro zusammengekommen ist. Der deutschlandweite Aufruf, für die Hilfe des **FRIEDENSDORFES** zu spenden, hat uns im vergangenen Jahr wieder einmal verdeutlicht, dass wir mit den Lions Clubs einen starken Partner haben, auf den wir uns in der Not verlassen können.

Die **ehrenamtliche Unterstützung** durch freiwillige Helfer\*innen ist für das **FRIEDENSDORF** als nahezu ausschließlich spendenfinanzierte Organisation von elementarer Bedeutung. In den verschiedensten Arbeitsbereichen unterstützen uns engagierte Menschen. Bundesweit

sind in der Regel zwischen 200 und 300 Ehrenamtliche in Freundeskreisen oder auch als Einzelpersonen für **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** aktiv. Doch auch für unsere ehrenamtlichen Helfer\*innen brachte die Corona-Pandemie viele Einschränkungen mit sich. Um die **FRIEDENSDORF**-Kinder, Mitarbeiter\*innen und Ehrenamtler\*innen zu schützen, war es immer wieder notwendig, dass ehrenamtliche Aktivitäten im **FRIEDENSDORF**, bis auf wenige Ausnahmen im Sommer an der frischen Luft, leider ruhen mussten. Auch war es nicht möglich, die Kinder in gewohnter Weise in den Kliniken zu betreuen. In einigen Kliniken herrschte zeitweise komplettes Besuchsverbot und in anderen Krankenhäusern konnte nur noch eine feste Person die Kinder betreuen. Es freut uns sehr, dass viele ehrenamtliche Helfer\*innen kreative Wege gesucht und gefunden haben um uns zu unterstützen – beispielsweise mit dem Verkauf von Mund-Nase-Masken oder virtuellen Spendenaktionen zu unseren Gunsten. In den Sommerferien 2020 fand zudem die internationale Aktion #50TagePower statt, bei der Menschen zu Gunsten des **FRIEDENSDORFES** in Bewegung geblieben sind. Viele Leute, darunter auch zahlreiche ehrenamtliche Helfenden, haben beispielsweise ihre Schritte, Fahrrad-Kilometer oder Jogging-Meilen gezählt und so Spenden für das **FRIEDENSDORF** gesammelt.

Während dieser Zeit, ist es uns jedoch immer sehr wichtig gewesen, mit den ehrenamtlichen Helfer\*innen im Austausch zu bleiben. Daher wurden regelmäßig Newsletter mit Neuigkeiten aus dem **FRIEDENSDORF** versendet oder Online-Veranstaltungen über die Videoplattform Zoom realisiert.



*Die Ehrenamtler\*innen werden sehr vermisst, aber die Mitarbeitenden und Praktikant\*innen sorgen für viel Spaß und Abwechslung.*

Aus **Japan** erhält **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** seit Mitte der 90er Jahre verlässliche und wertvolle Hilfe, die stetig weiterwächst. Bis heute erreichen uns trotz der anhaltenden Corona-Pandemie Spenden aus Japan. Seit 2002 gehört zudem der Cataloghouse-Konzern

zu den großen Unterstützern aus Japan. Die millionenfach aufgelegten Versandhauskataloge des Unternehmens stellen regelmäßig unsere Arbeit vor, so auch wieder in 2020.

Vor der Corona-Pandemie kamen auch zahlreiche freiwillige Helfende nach Deutschland, um uns tatkräftig in der Oberhausener Einrichtung zu unterstützen. Durch die Corona-Pandemie hat sich 2020 auch im Arbeitsbereich für japanische Angelegenheiten daher viel geändert. Besuche (z. B. von Schulgruppen oder einzelnen Interessent\*innen) aus Japan und innerhalb Deutschlands wurden bis auf weiteres abgesagt. So wurde auch hier das Online-Angebot ausgeweitet. Denn wenn die Menschen nicht aus Japan kommen können, erreichen wir sie online. So fanden auf Japanisch mehrere Online-Vorträge und virtuelle Dorfrundgänge regelmäßig statt. Auch unsere japanische **FRIEDENSDORF**-Botschafterin Chizuru Azuma war mit dabei. Bei vielen Vorträgen arbeiteten verschiedene Unterstützer\*innen zusammen, dazu gehörten „Peace Boat“, der Freundeskreis Tokio sowie mehrere Volunteers. Wir sind gerührt, dass so viele Menschen aus Japan während der Pandemie an das **FRIEDENSDORF** denken und auch insbesondere im Rahmen der Aktion #50TagePower aktiv waren.

Im September 2020 besuchte der japanische Generalkonsul Kiminori Iwama **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL**. Generalkonsul Kiminori Iwama tauschte sich mit der **FRIEDENSDORF**-Leitung über die langjährige Verbindung zwischen Japan und dem **FRIEDENSDORF** aus. Der Generalkonsul sprach sich nachdrücklich dafür aus, dass das japanische Generalkonsulat auch in Zukunft **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** unterstützt.

Im Juli 2020 wurde **Uli Preuss** in den Kreis der **FRIEDENSDORF**-Botschafter aufgenommen. Der Solinger Journalist engagiert sich bereits jahrzehntelang für die **FRIEDENSDORF**-Kinder und wurde nun zum Botschafter ernannt. Ende der 80er Jahre besuchte der leidenschaftliche Fotograf mit Wurzeln in Essen für eine Reportage zum ersten Mal mit seiner Frau das **FRIEDENSDORF**. Fortan begleitete er das **FRIEDENSDORF**-Team vereinzelt in Länder wie Afghanistan, Kambodscha oder Angola. Bekannt wurde er mit seiner Foto-Ausstellung „Am Rande der Schöpfung“, die Bilder aus der **FRIEDENSDORF**-Hilfe zeigt. Mittlerweile ist Uli Preuss im Ruhestand, aber für die **FRIEDENSDORF**-Kinder setzt er sich weiterhin tatkräftig ein, beispielsweise mit journalistischer Unterstützung oder Vorträgen über die Einsatzländer. Dieses beeindruckende Engagement wurde bereits mit vielen Auszeichnungen gewürdigt – unter anderem 2016 mit dem Bundesverdienstkreuz. Vom 11. bis 26. September 2021 wird Uli Preuss zugunsten des **FRIEDENSDORFES** an der „Six Bridges Rally“ durch neun Länder von Solingen/Deutschland bis Porto/Portugal teilnehmen und dabei über 6000 Kilometer in einem Spider-Cabrio zurücklegen.

Wir freuen uns, dass aufgrund der Neuauflage des Liedes „Nein, meine Söhne geb` ich nicht“ von **Reinhard Mey und Freunden** viele Menschen auf die **FRIEDENSDORF**-Hilfe aufmerksam geworden sind und uns daraufhin unterstützt haben. Im vergangenen Jahr nahm eine engagierte Gruppe von Künstler\*innen gemeinsam mit Reinhard Mey den Antikriegs-Songs "Nein, meine Söhne geb' ich nicht" neu auf und startete damit eine außergewöhnliche Spendenaktion. Das Lied von Reinhard Mey stammt ursprünglich aus dem Jahr 1986, doch die Aussage hat leider bis heute nicht an Aktualität verloren. Die 18 Künstler aus verschiedensten Musikgenres verzichteten auf alle Einnahmen des veröffentlichten Liedes und riefen stattdessen zu Spenden für **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** auf. Bisher sind dabei rund 35.000 Euro zusammengekommen und das Video wurde bereits über 3 Mio. mal auf Youtube angeschaut. Der Musikproduzent Rick J. Jordan, einer der Initiatoren dieses tollen Projektes, wird zudem gemeinsam mit seiner Band „Leichtmatrosen“ am 25. September 2021 in der Oberhausener Niehburg bei einem Open-Air-Konzert zu Gunsten des **FRIEDENSDORF** auftreten.



## 7. Die **FRIEDENSDORF** Wirtschaftsbetriebe

Kernaufgabe der **gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH** bzw. der Wirtschaftsbetriebe ist die Altkleider-Sammlung sowie deren Verwertung und damit die aktive Unterstützung der **FRIEDENSDORF**-Arbeit.

Der Großteil der gespendeten und gesammelten Kleidung, vor allem Kinderkleidung, die im eigenen Sortierbetrieb gesichtet wird, wird unmittelbar im Oberhausener **FRIEDENSDORF** genutzt. Auch in den Heimatländern der Kinder, in die regelmäßig Hilfsgüter gesendet werden, helfen gespendete Textilien die Not der Menschen vor Ort etwas zu lindern. Der jeweilige Bedarf wird über die ausländischen Partnerorganisationen ermittelt. Darüber hinaus können aus der sortierten Ware die **FRIEDENSDORF**-Interläden bestückt werden. Die Interläden bieten somit nicht nur ein gutes Angebot für Oberhausener\*innen mit einem kleinen Geldbeutel, sondern ist auch eine nachhaltige und umweltbewusste Alternative. Der Erlös der **FRIEDENSDORF**-Interläden kommt selbstverständlich der Hilfe für kranke und verletzte Kinder in und aus Kriegs- und Krisengebieten zugute.

Leider stellen wir in Bezug auf die Sachspendenannahme einen traurigen Trend fest. Die Mitarbeiter\*innen müssen bei der Entleerung der Kleidersammelcontainer immer häufiger feststellen, dass zwischen brauchbaren Spenden Müll entsorgt wird. Für uns ist das sehr ärgerlich, weil wir alles getrennt entsorgen müssen. Neben der Entsorgungsgebühr entsteht ein hoher Zeitaufwand. Zusätzlich beschädigt der Müll in den Containern gut erhaltene Kleidung, die sonst der Arbeit von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** zugutegekommen wäre.

Aufgrund der Corona-Pandemie und damit verbundenen Schließungen des Einzelhandels platzen die Lager vieler Modegeschäfte aus allen Nähten. Eine Möglichkeit wäre es, die Textilien an gemeinnützige Organisationen oder karitative Einrichtungen zu spenden. Auch im **FRIEDENSDORF** könnten die Kleiderspenden viel Gutes tun. Mit der Initiative „Spenden statt Vernichten“ wurde von Bundesfinanzminister Olaf Scholz die Abschaffung der Umsatzsteuer auf Textilspenden gefordert. Mittlerweile wurde für den Einzelhandel bis zum 31. Dezember 2021 die Umsatzsteuer auf gespendete Kleidung erlassen.

Auch die Interläden und Friedas Welt mussten leider immer wieder schließen und die Annahme von Sachspenden musste eingeschränkt werden. Um den Kund\*innen die beliebten Produkte aus Friedas Welt online anbieten zu können, wurde im vergangenen Jahr ein Online-Shop (<https://www.friedas-welt-oberhausen.de/>) eingerichtet. Zudem hat Friedas Welt Anfang

2021 den Standort gewechselt und ist nun auf der Hiesfelder Str. 193 in 46147 Oberhausen zu finden.

## 8. Die **FRIEDENSDORF** Gemeinschaftsstiftung

Bis auf wenige Ausnahmen in der zurückliegenden Projektarbeit und der Bildungsarbeit finanziert **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** alle Hilfen und Einsätze ausschließlich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Zukunftsweisend war vor diesem Hintergrund die Gründung der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** im Oktober 2001.

In den vergangenen Jahren wurden unter dem Dach der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** weitere Unterstiftungen gegründet. Diese sind die „**Heinrich Bast-Stiftung für das Friedensdorf**“, die „**Familie Bein-Stiftung für das Friedensdorf**“, die „**Helene-Wächter-Stiftung**“ sowie zuletzt die „**Diethild Frömel und Harald Minhorst-Stiftung**“.

Zweck der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** ist es, die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** unabhängig von schwankenden Spendeneingängen langfristig abzusichern. Bislang flossen die Erträge aus der Stiftung in die Finanzierung verschiedener Projekte (z.B. Bau von Basisgesundheitsstationen in Kambodscha), in die medikamentöse Dauerversorgung ehemaliger Patienten und auch in die Finanzierung von Flugkosten, die nicht durch die „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks abgedeckt wurde.

Im Jahr 2020 ist es der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** (inklusive aller Unterstiftungen) erneut gelungen, einen stattlichen Betrag in Höhe von 200.000,02 Euro für die **FRIEDENSDORF**-Projekte auszuschütten.

Gerne informieren wir Interessenten über die Möglichkeiten einer Zustiftung, seien es Unterstiftungen, die unter dem Dach der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** gegründet werden können oder als normale Zustiftung, um das Gründungskapital aufzustocken. In diesem Zusammenhang dürfen wir auch auf unsere Nachlassbroschüre verweisen, die sehr umfangreich über die Möglichkeit eines Nachlasses bzw. einer Erbschaft informiert. Das **FRIEDENSDORF** bemüht sich weiterhin, auch in den kommenden Jahren das Stiftungskapital anwachsen zu lassen.

## 9. Veranstaltungen

Im Jahr 2020 konnten leider aufgrund der Corona-Pandemie keine der traditionellen **FRIEDENSDORF**-Veranstaltungen stattfinden. Somit musste das Familienfest „**Peace im Pott**“, das traditionelle **Dorffest**, der **Friedenslauf**, die **Modellbaubörse** und auch der **Adventbasar** traurigerweise ausfallen.

Als Alternative wurde die Aktion **#50TagePower** ins Leben gerufen. Während der Sommerferien sind zahlreiche Unterstützer\*innen und ehrenamtlich Helfende fleißig für das **FRIEDENSDORF** gejoggt, geradelt oder spazieren gegangen. Mithilfe von vielen Sponsorinnen und Sponsoren sind auf diese Weise viele Spenden für die **FRIEDENSDORF**-Hilfe zusammengekommen. Auch die Unterstützer\*innen aus Japan waren sehr engagiert und uns erreichten zahlreiche Fotos und auch Spenden aus Japan.

Wie in jedem Jahr feierte das **FRIEDENSDORF** auch 2020 zwischen den Jahren wieder das sogenannte **Friedensfest**, welches traditionell nur für die kleinen Patientinnen und Patienten und ohne Besucher\*innen stattfindet. Das vorübergehende Zuhause für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten wurde winterlich geschmückt und die Küche zauberte ein besonderes Essen. Es wurden Lieder gesungen, die Mitarbeiter\*innen und Praktikant\*innen überzeugten mit einem Auftritt und für jedes Kind gab es ein kleines Geschenk. Eine Puppe oder ein Auto, das sie als besondere Erinnerung mit ins Gepäck bei der Heimreise packen dürfen. Denn das größte Geschenk für die **FRIEDENSDORF** -Schützlinge und ihre Familien steht nach abgeschlossener Behandlung noch aus: Die Rückkehr in ihre Heimatländer.



## 10. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit ist ebenfalls stark von der Corona-Pandemie betroffen. Neben den hauseigenen Veranstaltungen waren auch die monatlich stattfindenden „**offenen Besuchstermine**“ nicht durchführbar. Auch externe Termine, zu denen wir in der Vergangenheit mit Infoständen etc. eingeladen wurden, konnten aufgrund der Pandemie nicht stattfinden. Ein persönlicher Besuch im Friedensdorf ist über digitale Medien einfach nicht zu kompensieren. Dies bedauern wir sehr, da der direkte persönliche Kontakt nicht wie gewohnt gepflegt werden konnte und stattdessen telefonisch oder über das Internet gesucht wurde. Auch der Wegfall der Anlassspenden zu Geburtstagsfeiern oder Hochzeiten war ein absoluter Verlust. Stattdessen sind jedoch einige Spenderinnen und Spender kreativ geworden und haben sich zum Beispiel Online-Spendenaktionen ausgedacht. Zudem wurden Vorträge und Spendenübergaben online über Plattformen wie „Zoom“ angeboten.

Die **Medien** haben sich 2020 für viele Bereiche des **FRIEDENSDORFES** interessiert. Neben der Einzelfallhilfe und dem zeitweisen Ausbleiben der Hilfsflüge war das Spendenaufkommen ebenso Thema wie die Projektarbeit oder der Sachspendenbereich. So berichteten beispielsweise verschiedene Fernsehsender und Printmedien darüber, wie es den **FRIEDENSDORF**-Kindern damit ging, dass die Hilfseinsätze nicht wie gewohnt stattfinden konnten. Wir sind traurig, dass einige geplante Reportagen im Ausland, die beispielsweise die Hilfseinsätze begleiten sollten, entfallen mussten. Umso mehr haben wir uns über die Einladung des TV-Magazins „Hier und Heute“ im WDR gefreut. Zur Adventszeit wurde eine Vertreterin des Friedensdorfes zu einer Live-Übertragung ins Studio eingeladen und konnte dort über unsere Arbeit berichten. Außerdem veröffentlichte die Zeitschrift „Chrismon“ Ende 2020 eine ausführliche Reportage über die **FRIEDENSDORF**-Arbeit und brachte damit vielen Menschen unsere Hilfe für kranke und verletzte Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten näher. Besonders schön ist, dass diese Reportage vor der Corona-Pandemie begonnen wurde und glücklicherweise auch fortgeführt werden konnte. Auch die Zeitschrift BENE veröffentlichte einen interessanten Artikel zu unserer Hilfe. Wie gewohnt werden die entsprechenden Redaktionen regelmäßig mit Pressemitteilungen und passendem Bildmaterial versorgt.

Insbesondere seit Beginn der Corona-Pandemie bieten **Online-Medien** wie die Homepage und unsere Social-Media-Kanäle unseren Unterstützer\*innen eine gute Möglichkeit, die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** weiter verfolgen zu können. Das Interesse an der Homepage und dem **FRIEDENSDORF**-Kanal auf **Facebook** wird unverändert gut wahrgenommen. **Instagram** bietet zusätzlich vielfältigere Möglichkeiten, um Menschen auf unsere Hilfe aufmerksam zu machen. Besonders kleine Videos werden dort bei den Interessenten sehr gut angenommen.

Auch das Interesse an Online-Spendenplattformen hat zugenommen. Diese werden gerne von Spenderinnen und Spendern genutzt, um eigene Aktionen zu unseren Gunsten zu erstellen und zu verbreiten. Ausführliche Informationen dazu finden Sie im Kapitel 6 „Ehrenamt und Unterstützung“.

## 11. Jahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2020

### 11.1. Das Jahr in Zahlen – Erläuterungen zur Bilanz und zu den Kosten

Für das vorangegangene Haushaltsjahr 2019 erwirtschafteten wir einen Bilanzverlust von rund 153.000 Euro. Das Haushaltsjahr 2020 schließen wir mit einem Bilanzgewinn in Höhe von rund 2,5 Mio. Euro ab.

Wenn wir uns die „Bilanz des Helfens“, veröffentlicht durch den Deutschen Spendenrat e.V. für das Jahr 2020 anschauen, wird dort für **2020 ein Rekordjahr der Spenden** festgestellt. Mit 5,4 Mrd. Euro haben die Deutschen im Pandemiejahr das zweitbeste Spendenergebnis seit 2005 erreicht. Das Spendenvolumen stieg im Vergleich zum Vorjahr um 5,1 %. Im Wesentlichen ist der für das Jahr 2020 ausgewiesene Bilanzgewinn auf den Ausfall von geplanten Projekten sowie auf den auch uns betreffenden Anstieg der Spenden und Zuwendungen zurückzuführen.

Es wird weiterhin die große Herausforderung sein, im Zeitalter zunehmender Digitalisierung und Schnelllebigkeit, den einzelnen Spender langfristig und nachhaltig an uns und damit an die Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten zu binden. Gerne möchten wir Ihnen im Weiteren die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung näher erläutern.

Das negative Gesamtergebnis unter **Punkt A „Ideeller Bereich“** ist im Vergleich zum Vorjahr niedriger ausgewiesen. Dabei sind die „Nicht steuerbaren Einnahmen“ gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen, mit einem deutlichen Rückgang der Personalkosten und übrigen Ausgaben konnte das Ergebnis zusätzlich um rund 471.000 Euro verbessert werden. Der Rückgang ist insbesondere durch gesunkene Ausgaben bei den Projektkosten, die aufgrund der Pandemieauswirkungen nur im eingeschränkten Umfang durchgeführt werden konnten, zurückzuführen.

Unter **„B“ der „Ertragsneutralen Kosten“** konnten durch einen Anstieg der steuerneutralen Einnahmen in Höhe von 2,2 Mio. Euro verzeichnet werden. Dabei sind in allen Positionen mit Ausnahme von Sachzuwendungen Anstiege zu verzeichnen gewesen. Die höchsten Anstiege finden sich bei Erbschaften mit 1 Mio. Euro (1.843.000 Euro; Vj. 813.000 Euro), Spenden mit 710.000 Euro (4.472.000 Euro; Vj. 3.761.000 Euro) und Förderung Sternstunden e.V. mit 300.000 Euro (600.000 Euro; Vj. 300.000 Euro). Allgemein sind die Spenden gestiegen. Auch bei den Bußgeldern verzeichnen wir über einen Zuwachs von rund 20.000 Euro. Der Anteil der Online-Spenden ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Die Ausgaben in diesem Bereich sanken durch die Pandemieauswirkungen wie Einreisebeschränkungen, Schutzmaßnahmen und Einschränkungen in den einzelnen Ländern, da die Hilfseinsätze zum großen Teil nicht durchgeführt und die angedachten Hilfen der **Aktion FRIEDENSDORF e.V.** nicht wie geplant erbracht werden konnten.

Mit dem unter „B“ ausgewiesenen erhöhten Einnahmebereich und dem oben bereits erwähnt gesunkenen Ausgabenvolumen ergibt sich das deutliche Plus zum Vorjahr. Die Ursachen liegen unter anderem auch im deutlichen Rückgang der Zuwendungen im Bereich der medizinischen Betreuung, da Kinder im Pandemiejahr nicht für eine medizinische Behandlung in Deutschland vorgestellt werden konnten, so dass die erhöhten Spendeneinnahmen leider nicht über entsprechende Hilfen verwendet werden konnten. Bedingt durch kleinere Einsatzgruppen ist die Gesamtzahl der im **FRIEDENSDORF** aufgenommenen Kinder übergreifend gesunken. So entfielen auf die Einzelfallhilfe für unsere Schützlinge rund 4,9 Mio. Euro.

Auch die **Kosten der Projektarbeit** sind durch die Pandemieauswirkungen in 2020 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr, wo diese Kosten noch bei 2,2 Mio. Euro lagen, liegen die Projektkosten im Jahre 2020 bei 1,8 Mio. Euro. Mit großem Erfolg konnte jedoch die Paketaktion wieder für das Zielland Tadschikistan durchgeführt werden. So wurden in diesem Jahr die Pakete mit Grundnahrungsmitteln versandt, da die Bevölkerung in erster Linie unter Hunger leidet. Insgesamt konnten 2.760 Paketen (45 Tonnen) von unserer Partnerorganisation an bedürftige Familien und Einrichtungen verteilt werden.

Erfreulicherweise konnten in Usbekistan trotz der Corona-Pandemie die vier Operationsprojekte der Operationen von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, orthopädische Operationen, plastisch-chirurgische Operationen, die medizinische Hilfe und Operationen von herzkranken Kindern aus Usbekistan fortgeführt werden.

In Kambodscha konnten im letzten Jahr zwei weitere Basisgesundheitsstationen fertig gestellt werden. Somit bieten aktuell 38 Basisgesundheitsstationen eine medizinische Grundversorgung in entlegenen Provinzen. Sollten es die Bedingungen zulassen, wird auch in diesem Jahr das Konzept der Basisgesundheitsstationen fortgeführt. Die Menschen in Kambodscha hatten im letzten Jahr nicht nur mit der Corona-Pandemie zu kämpfen, sondern das Land wurde auch von verheerenden Unwettern getroffen, die in einigen Teilen des Landes zu starken Überschwemmungen führten. Davon betroffen waren auch die Müllsammler-Familien in Phnom Penh, die sich schon vor der Corona Pandemie in großer Not befanden. Daher unterstützte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** die Kinder und ihre Familien sowohl im Frühjahr als auch Herbst mit dringend notwendigen Lebensmittelverteilungen.

Unter **Punkt „C“ „Vermögensverwaltung“** sehen Sie ein Plus von rund 10.000 Euro. Der Punkt C I umfasst die Einnahmen im Zusammenhang mit den **FRIEDENSDORF**-Immobilien und den im Besitz befindlichen Wertpapieren. Die Einnahmen aus der Vermietung der **FRIEDENSDORF**-eigenen Immobilien an die Wirtschaftsbetriebe und die Betriebsgesellschaft belaufen sich auf 299.772,72 Euro. Ein Teil dieser Kosten ist in der Kalkulation des Tagespflegesatzes enthalten und betrifft die Räumlichkeiten, die von den Kindern im Pflege- und Heimbereich benutzt werden.

Die Zins- und Kursenerträge in Höhe von 81.432,97 Euro sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 15.500 Euro gesunken. In der Gesamtsumme ist besonders ein Wertpapier enthalten, das uns in Vorjahren gespendet wurde und jährlich einen Zinsertrag von rund 60.000,00 Euro ausweist. Das **FRIEDENSDORF** selbst legt seine Spenden selbstverständlich nicht in Wertpapier-Depots an und ist angehalten, Spenden zeitnah in seine inhaltliche Arbeit zu investieren. Die im Besitz befindlichen Wertpapiere sind Bestandteile aus Nachlässen und werden in der Regel zeitnah aufgelöst. Die Position C I.1. „Sonstige ertragsfreie Einnahmen“ in Höhe von 2.400,00 Euro weist eine Teilrückzahlung aus Verkäufen von Finanzanlagen aus.

Ebenfalls sind in Punkt C „Vermögensverwaltung“ die Abschreibungen der **FRIEDENSDORF**-Gebäude in Höhe von rund 226.000,00 Euro ausgewiesen. Die „Sonstigen Ausgaben“ in Höhe von rund 401.000 Euro unter II. umfassen die Kosten für Gebäudeversicherungen, Strom, Gas, Wasser und die Grundbesitzabgaben. Außerdem werden hier die Abgänge aus den Finanzanlagen erfasst.

Unter der **Position „D“ „Sonstige Zweckbetriebe“** befinden sich die Einnahme- und Ausgabepositionen des **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERKES**. Gerade das **FRIEDENSDORF** muss seine satzungsgemäßen Inhalte in Kontext zur friedenspolitischen Bildungsarbeit setzen, so war uns auch im Jahre 2020 daran gelegen, die Friedensarbeit weiter auszubauen und mit einem klaren Statement gegen Nationalismus, Rassismus und Antisemitismus auszustatten. Auch das Ergebnis des **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERKES** wurde von der Corona-Pandemie geprägt. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten nur etwas mehr als 500 Unterrichtsstunden in der Familien- und Erwachsenenbildung durchgeführt werden, damit konnten nur ein Drittel der geplanten Angebote für 2020 realisiert werden (im Jahr 2019 waren es über 1500 Unterrichtsstunden). Auch in unserer Begegnungsstätte konnten von 119 geplanten Begegnungsseminaren nur 24 aufgrund der durch die Pandemie herrschenden Kontaktbeschränkungen und Hygiene-Maßnahmen durchgeführt werden, alle weiteren mussten leider abgesagt werden. Diesem Umstand geschuldet, wurde für die Teilnehmenden in der Begegnungsstätte ein Grundkonzept für friedenspädagogische Seminareinheiten & Workshops aus-

gearbeitet, die „nicht ortsgebunden“ in Online-Angeboten angeboten werden und die Online-Präsenz weiter ausgebaut.

An den Umsatzerlösen, die Sie der Position D I.1. entnehmen können, sanken die Erlöse aus den friedenspolitischen Seminaren im Vergleich zum Vorjahr um rund 39.600 Euro, so dass wir Erlöse in Höhe von rund 19.100 Euro gutschreiben konnten. Die öffentlichen Zuschüsse unter D I.2. „Sonstige betriebliche Erträge“ konnten um rund 27.800 Euro erhöht werden. Bei den unter Punkt D I.4. ausgewiesenen Abschreibungen in Höhe von 633,00 Euro handelt es sich um Abschreibungen von Wirtschaftsgütern, die vom Bildungswerk genutzt werden. Die Sachkosten des Bildungswerkes entnehmen Sie bitte der Position D I.5. „Sonstige betriebliche Aufwendungen“. Die Kosten sanken um rund 23.000 Euro im Berichtsjahr. Die Einsparungen für das Bildungswerk erfolgten Pandemiebedingt bei den Kosten für Satzungsgemäße Bildungs- und Aufklärungsarbeiten sowie bei den Kosten des Drucks von Sonderinformationen. Die übrigen Kosten dieser Position wie z. B. Mietkosten, Kosten für Reparaturen, die allgemeinen Sachkosten blieben im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 nahezu konstant.

Unter **Punkt „E“ „Sonstige Geschäftsbetriebe“** finden Sie die Erlöse und Kosten des Sammelbüros. Hier werden in der Regel u. a. die Ihnen bekannten Erlöse des Kochbuches des Freundeskreises Lahnstein gebucht. Auch finden Sie hier unter „E II“ die Aufwendungen und Erlöse unseres Dorffestes und der Peace im Pott-Veranstaltungen sowie der Modellbörsen. Aufgrund der Covid-Pandemie konnten keine Erlöse in den vorgenannten Bereichen regeneriert werden. Wir sind zuversichtlich, dass wir nach der herrschenden Pandemie diese Veranstaltungen, welche gerade für die Freund\*innen und Spender\*innen rund um das **FRIEDENSDORF** wichtig sind, wieder stattfinden können.

Abschließend finden Sie unter „F“ „Vereinsergebnis“ die Auflösung der Rücklagen des Jahres 2019 und die Einstellungen der neuen Rücklagen für das Jahr 2020. Diese haben wir, gemessen an der aktuellen Pandemie-Situation, zum Ende des Jahres 2020 mit einkalkuliert.

Bei den Einstellungen der Rücklagen wurden der erreichte Stand der Bauarbeiten und die weiterhin zu erwartenden Kosten des neuen Rehabilitationszentrums mit einem Eingriffsraum für ambulante Operationen berücksichtigt. Trotz der vielen Unsicherheiten im letzten Jahr ist unser Neubau gut vorangeschritten und konnte im Frühling 2021 fertiggestellt werden. Auch die zu erwartenden Kosten der Einzelfallhilfe wurden mit äußerster Umsicht unter Berücksichtigung der bisherigen Auswirkungen der Covid-Pandemie in die Rücklagen eingestellt.

## Träger des DZI-Spendensiegels

Leider kommt es beim Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) aufgrund der Corona-Pandemie zu Verzögerungen bei den Antragsbearbeitungen für die Vergabe des erneuten DZI-Spendensiegels. Seit 1992 unterzieht sich das **FRIEDENSDORF** jährlich der strengen Bewertung und Kontrolle durch das DZI und dokumentiert damit gegenüber seinen Spender\*innen, dass sie vertrauensvoll die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** begleiten können.

Das im vergangenen Jahr zuerkannte DZI-Spenden-Siegel bleibt bis zur Bekanntgabe der Entscheidung über den aktuellen Antrag weiterhin gültig. Mit der letztjährigen Bewertung von 6,27 Prozent für Werbe- und Verwaltungskosten liegt das **FRIEDENSDORF** weit unter dem Durchschnitt anderer Organisationen. Dies bedeutet, dass von jedem gespendeten Euro 93,73 Cent unmittelbar in die satzungsgemäßen Aufgaben des **FRIEDENSDORFES** fließen.

Abschließend möchten wir Sie noch darüber informieren, dass unser Vorstandsmitglied Annetta Hübbers durch den e.V. im Haushaltsjahr 2020 keinerlei finanzielle Vergütungen für Rechtsberatungen erhalten hat.

Die bereits im Jahre 2012 eingerichtete Ombudsstelle ist im vergangenen Geschäftsjahr nicht in Anspruch genommen worden.

## 11.2. Wirtschaftsprüfungsbericht inklusive Bilanz 2020

Als Grundlage für den Finanzbericht des aktuellen Geschäftsjahres dient der durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer erstellte Jahresabschluss 2020. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der **Aktion FRIEDENSDORF e.V.** zum 31. Dezember 2020 wurde erstellt durch: **ECOVIS ABMB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**. Er besteht aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang und wird nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Körperschaft. Der Bilanzbericht ist dem vorliegenden Dokument als Anlage beigefügt (Seite 49 ff.).

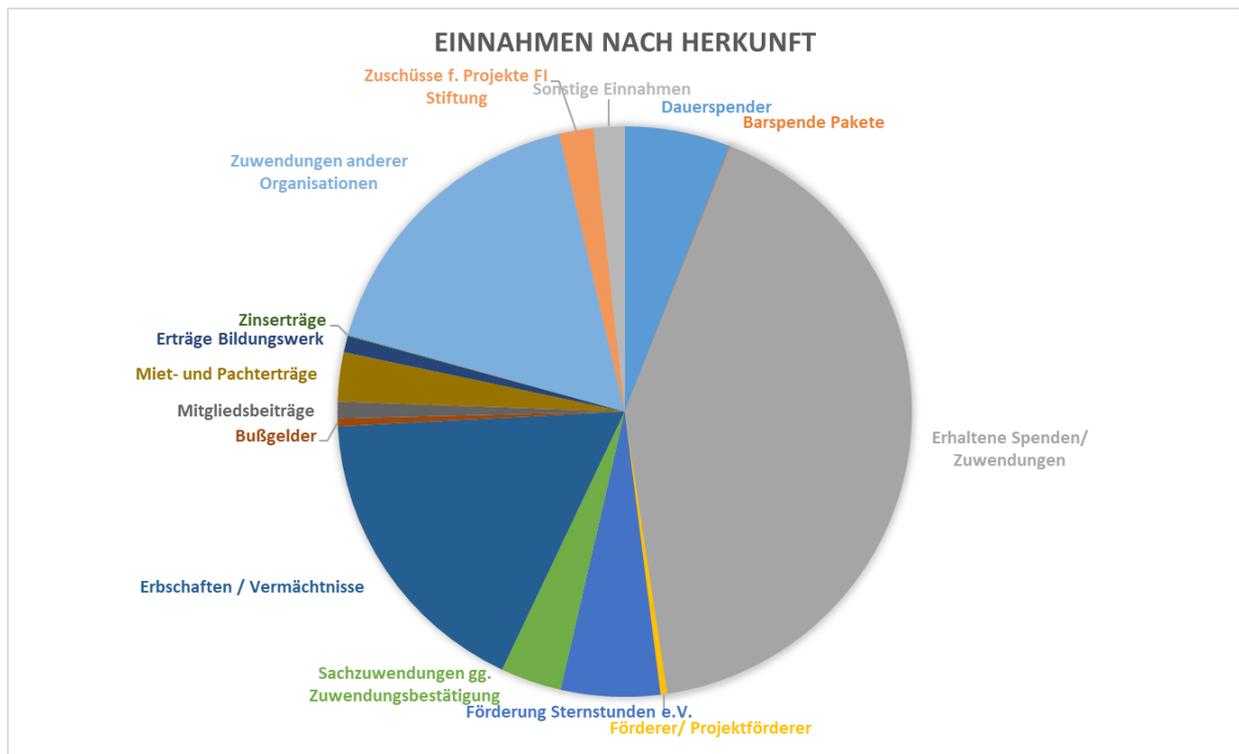
## 11.3. Mittelherkunft und Mittelverwendung

### Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01.2020 – 31.12.2020

Erträge	Projekte	Bildungswerk	Verwaltung	Öffentlichkeitsarbeit	Summe	Vorjahr
Dauerspender					642.212,58	628.831,70
Barspende Pakete					6.892,86	4.258,10
Erhaltene Spenden/ Zuwendungen					4.471.510,46	3.760.693,93
Förderer/ Projektförderer					39.703,50	39.676,90
Förderung Sternstunden e.V.					600.000,00	300.000,00
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung					369.656,57	427.385,01
Erbschaften / Vermächtnisse					1.843.313,67	813.302,57
Bußgelder					47.855,00	26.705,00
Mitgliedsbeiträge					101.678,77	103.493,08
Miet- und Pachterträge					299.772,72	299.772,72
Erträge Bildungswerk		98.579,20			98.579,20	110.418,20
Zinserträge					5.051,26	81.170,05
Zuwendungen anderer Organisationen					1.829.615,20	1.666.767,89
Zuschüsse f. Projekte FI Stiftung					207.000,00	155.100,00
Sonstige Einnahmen					187.309,37	85.603,02
Erträge Gesamt					10.750.151,16	8.503.178,17

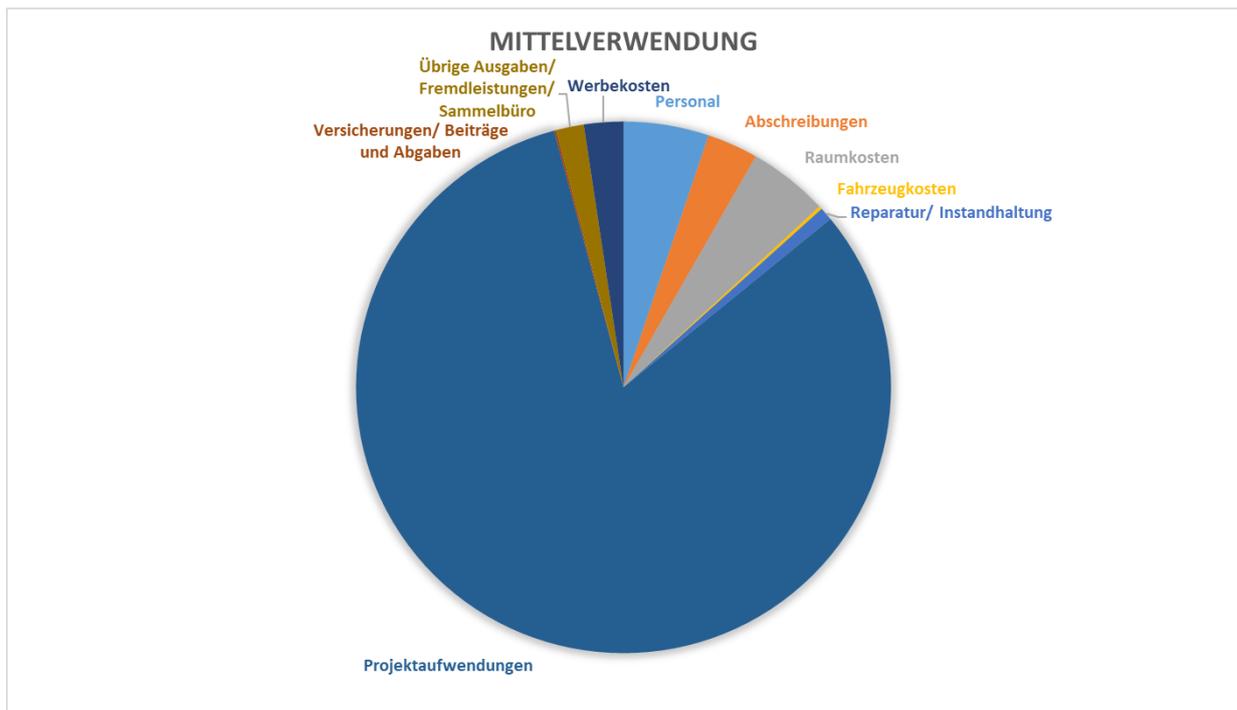
Aufwendungen	Projekte	Bildungswerk	Verwaltung	Öffentlichkeitsarbeit	Summe	Vorjahr
Personal	189.960,52	173.698,65	33.272,20	50.127,60	447.058,97	491.412,31
Abschreibungen	113.489,21	104.143,04	20.027,51	29.373,68	267.033,44	282.452,60
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>						
Raumkosten	161.454,78	188.942,02	28.492,02	41.788,30	420.677,12	496.032,10
Fahrzeugkosten	7.150,96	6.562,05	1.261,93	1.850,84	16.825,78	21.626,38
Reparatur/ Instandhaltung	29.414,62	26.992,23	5.190,81	7.613,19	69.210,85	63.688,37
Projektaufwendungen	6.975.575,17	39.299,85	70.460,36	0,00	7.085.335,38	7.630.509,33
Versicherungen/ Beiträge und Abgaben	0,00	0,00	11.129,06	0,00	11.129,06	9.928,97
Übrige Ausgaben/ Fremdleistungen	6.333,57	5.811,98	75.021,47	57.971,74	145.138,76	133.282,28
Werbekosten	0,00	0,00	0,00	206.228,22	206.228,22	165.294,72
<b>Gesamtsumme</b>	<b>7.483.378,83</b>	<b>545.449,82</b>	<b>244.855,36</b>	<b>394.953,57</b>	<b>8.668.637,58</b>	<b>9.294.227,06</b>

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt in Anlehnung des Werbe- und Verwaltungskonzeptes des DZI in Berlin. Die Darstellung erfolgt unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Vereins. Bilanzpositionen wie bspw. Zuführung von Rücklagen oder Ausgaben des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs sind nicht berücksichtigt. Anmerkungen im alljährlichen Prüfbericht des DZI werden im Folgejahr berücksichtigt. Abweichend zum DZI Prüfbericht sind die Kosten der Hilfsgüterlagerhalle (19.045,56 €) den Projekt- und nicht den Verwaltungskosten zugeordnet. Gemäß der aktuellen Spenden-Siegel Leitlinien entfällt die Aufteilung der Projektausgaben zwischen Projektbegleitung und Projektförderung.



Die **Erträge** von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** setzen sich im Geschäftsjahr 2020 im Wesentlichen aus den folgenden Positionen zusammen:

Erhaltene Spenden und Zuwendungen, die unregelmäßig erfolgen, Dauerspender sowie Erbschaften und Vermächtnisse, Förderungen durch Sternstunden e.V. (2019 bewilligter Projektantrag für die anteilige Finanzierung der Charterflüge und des Neubau OP- und Reha des **FRIEDENSDORFES** im Rahmen der Einzelfallhilfe). Zuwendungen anderer Organisationen umfassen Zuwendungen von Serviceclubs, Stiftungen sowie Zuwendungen aus Japan. Miet- und Pachterträge setzen sich aus Erträgen der im Besitz des Vereins befindlichen Gebäude wie beispielsweise die Kinderunterkünfte zusammen. Diese werden an die Tochterunternehmen des Vereins, die das Projekt der Einzelfallhilfe abwickeln, vermietet. Zuschüsse der **FRIEDENSDORF** Stiftung erfolgten für die Projektarbeit.



Die **Ausgaben** von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** setzen sich im Geschäftsjahr 2020 im Wesentlichen aus den folgenden Positionen zusammen:

Raumkosten umfassen alle Kosten für die Instandhaltung und den Betrieb (Strom, Gas, Wasser) der Gebäude und Außenanlagen (Gartenarbeiten und Pflege der Grünanlagen). In den Werbekosten sind Ausgaben für die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, eigene Veranstaltungen (Dorffest, Peace im Pott) sowie Direktmarketingmaßnahmen zusammengefasst. Die Aufwendungen für Reparaturen/Instandhaltung beziehen sich auf die Wartung und den Betrieb der technischen Anlagen im EDV-Bereich (Hard- und Software). Projektaufwendungen beinhalten die Ausgaben für die Auslandsprojekte des **FRIEDENSDORFES** in seinen Partnerländern sowie die Kosten der Einzelfallhilfe. Letztere werden über den Tagespflegesatz mit dem Trägerverein abgerechnet. Im Posten Versicherung/Beiträge und Abgaben sind u. a. die Prüfgebühr für die Erlangung des Spendensiegels des DZI sowie der Mitgliedsbeitrag für den Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV) enthalten. Die übrigen Ausgaben/Fremdleistungen beinhalten u.a. Aufwendungen für Postversand, Internet, Telefon (Festnetz und Mobil), Steuer- und Rechtsberatung und die Abwicklung von Nachlässen.

## 11.4. Personalentwicklung

Die Mitarbeiter des **FRIEDENSDORFES** sind in die Bereiche der Projekte (bis 2018 getrennt in Projektbegleitung, Projektförderung, friedenspädagogische Bildungsarbeit), der Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung aufgeteilt. Die Mitarbeiterzahl des Vereins belief sich zum Bilanzstichtag 31.12.2020 auf 16 Mitarbeitende. Nicht berücksichtigt sind dabei die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Projektmitarbeiter der Einzelfallhilfe, sowie Mitarbeiter der internationalen Partner- und Mitgliedsorganisationen, die allesamt durch lokale Arbeitskräfte der entsprechenden Projektländer haupt- oder ehrenamtlich beschäftigt werden. Mitarbeiter werden von der Zentralstelle nur zu kurzen Projektbesichtigungen in die Einsatzländer entsandt. Zusätzlich finden persönliche Projektgespräche in Deutschland statt, wenn die Projektpartner sich einige Tage vor Ort z.B. zur Aufnahme von kranken und verletzten Kindern in Deutschland befinden.

### Vergütungsstruktur:

Die Vergütung der Mitarbeiterschaft des **FRIEDENSDORFES** erfolgt in Anlehnung an das Tarifwerk des öffentlichen Dienst TVÖD (bis 2006 erfolgte die Vergütung in Anlehnung an den BAT). Die Tariftabellen sind in 15 Gruppen mit 6 Gehaltsstufen angelegt. Aktuell sind die **FRIEDENSDORF**-Mitarbeiter abhängig von ihrer Funktion und Qualifikation in den Entgeltgruppen 1-12 eingruppiert. Neue Mitarbeiter beginnen üblicherweise in der ersten Stufe der jeweiligen Entgeltgruppe. Die Stufenerhöhung wird abhängig von der Anzahl der Dienstjahre weitergegeben.

	Eingruppierung TVÖD (Stand 01.01.21)	Jahresgehälter/ Brutto 2020
Leitung (Dahlbruch, Stifter)	TVÖD 11 – 12	71.475, 75.162
Bereichsleitung	TVÖD 9 – 10	45.290 – 63.148
Sachbearbeitung	TVÖD 5 – 8	28.701 – 42.146
Angelernte Fachkräfte	TVÖD 1 - 4	26.996 – 37.763

## 12. Sonstiges

### Freistellungsbescheid

Der letzte Freistellungsbescheid des **FRIEDENSDORFES** wurde am 10.11.2020 vom Finanzamt Dinslaken unter der Steuernummer 101/5700/0139 übermittelt. Die Anerkennung der mildtätigen Zwecke wurde bestätigt und berechtigt den Verein zur Ausstellung finanzamtlich anerkannter Zuwendungsbescheinigungen.

### Vereinsregister und Satzung

Der Verein **Aktion Friedensdorf e.V.** wurde am 06.07.1967 aus einer Bürgerinitiative anlässlich der Proteste gegen den 6-Tage-Krieg gegründet. Der Verein ist beim Amtsgericht Duisburg unter der Nummer VR40770 eingetragen. Der Sitz des Vereins **Aktion Friedensdorf e.V.** ist Oberhausen. Ziele des Vereins sind: Den unschuldigsten Opfern der Kriege und Krisen sollte schnelle und unbürokratische Hilfe gewährt werden. Seit der Gründung hat sich die Arbeit der Einrichtung erweitert, zum Beispiel durch die Einrichtung des **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK**, aber immer noch stehen die Kinder im Mittelpunkt. Aus der anfänglich ausschließlichen Einzelfallhilfe ist ein Programm für den Frieden geworden.

Die Satzung wurde letztmalig geändert am 29.05.2021.

### Organe des Vereins

Gemäß § 6 und § 8 der Satzung sind die Organe des Vereins die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

#### a. Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung (MGV) ist das oberste Organ der **Aktion Friedensdorf e.V.**

Zu den Aufgaben der Mitgliederversammlung gehören nach § 6 u.a. die Wahl und Entlastung des Vorstandes, der Beschluss von Satzungsänderungen, die Wahl und Entlastung der Revisoren sowie die Entgegennahme des Bilanzberichtes. Die Mitgliederversammlung findet ordnungsgemäß einmal jährlich im April oder Mai statt.

#### b. Vorstand

Der Vorstand wird aus der Mitte der Mitglieder für eine Zeit von zwei Jahren gewählt. Einmal jährlich werden 2/3 Mitglieder nachgewählt. Der Vorstand ist nach § 8 an die Beschlüsse der Mitgliederversammlung gebunden.

Die Aufgaben des Vorstandes sind:

- a) die sich aus der Satzung und Beschlüssen der MGV ergebenden Aufgaben und Aufträge zu erfüllen
- b) der Mitgliederversammlung ein Arbeitsprogramm zur Beschlussfassung vorzulegen
- c) die Personal- und Finanzhoheit auszuüben
- d) der MGV jährlich einen Rechenschaftsbericht einschl. des Finanzberichtes vorzulegen

Der Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich und zwar durch mindestens 2 seiner Mitglieder. Die Wahrnehmung von mehreren Vorstandsmandaten durch eine Person ist ausgeschlossen. Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig. Er erhält weder eine Vergütung noch sonstige Kostenerstattungen (z.B. Reisekosten, Aufwandsentschädigungen).

#### c. Leitung

Für die bestehenden Einrichtungen in Oberhausen/Dinslaken stellt der Vorstand nach § 10 der Satzung eine Leitung ein. Diese besteht aus einem hauptamtlichen und bis zu zwei stellvertretenden Leiterinnen/Leitern oder zwei hauptamtlichen Leiterinnen/Leitern.

#### **Mitgliedschaften des Vereins**

**FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** ist Mitglied im **Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband** „Der Paritätische“ NRW, Wuppertal.

## **ANLAGEN**

- I. Bilanzbericht für das Geschäftsjahr 2020**
- II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks**

# PRÜFUNGSBERICHT

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2020

---

Aktion Friedensdorf e.V.

Rua Hiroshima 1

46147 Oberhausen

# INHALTVERZEICHNIS

<b>1. PRÜFUNGS-AUFTRAG</b>	1
<b>2. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS</b>	2
<b>3. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN</b>	5
3.1 LAGE DES UNTERNEHMENS	5
<b>4. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG</b>	6
4.1 PRÜFUNGS-GEGENSTAND	6
4.2 ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	6
<b>5. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG</b>	8
5.1 ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG	8
5.1.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen	8
5.1.2 Jahresabschluss	8
5.2 GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES	9
5.2.1 Erläuterung zur Gesamtaussage	9
5.2.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	10
<b>6. SCHLUSSBEMERKUNG</b>	16

## **ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT**

- Anlage 1:** Bilanz zum 31. Dezember 2020
- Anlage 2:** Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020
- Anlage 3:** Anhang für das Geschäftsjahr 2020
- Anlage 4:** Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
- Anlage 5:** Darstellung der Aufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts „Werbe und Verwaltungsausgaben Spendensammelnder Organisationen“
- Anlage 6:** Rechtliche Verhältnisse
- Anlage 7:** Wirtschaftliche Grundlagen
- Anlage 8:** Ergänzende Aufgliederungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

## **ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS**

AktG	Aktiengesetz
DRS	Deutscher Rechnungslegungs Standard
DRSC	Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V., Berlin
EStG	Einkommensteuergesetz
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HFA	Hauptfachausschuss des IDW
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HR	Handelsregister
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IDW PS 400	IDW Prüfungsstandard: "Grundsätze für die ordnungsmäßige Erteilung von Bestätigungsvermerken bei Abschlussprüfungen"
IDW PS 450	IDW Prüfungsstandard: "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen"
IKS	Internes Kontrollsystem
JA	Jahresabschluss
LB	Lagebericht
PH	Prüfungshinweis des IDW
PS	Prüfungsstandard des IDW
TEUR	Tausend Euro
UR Nr.	Urkundenrollen Nummer
WPH 2017	WP Handbuch 2017, 15. Auflage, IDW Verlag, Düsseldorf 2017

## 1. PRÜFUNGS-AUFTRAG

Wie wurden vom Vorstand der Aktion Friedensdorf e.V. als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 beauftragt den Jahresabschluss des

***Aktion Friedensdorf e.V. Oberhausen***  
***-- im Folgenden auch kurz "Verein" oder „Aktion Friedensdorf“ genannt --***

entsprechend § 317 HGB zu prüfen.

Die deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450) sind beachtet worden. Die von uns vorgenommenen Prüfungshandlungen ergeben sich aus unseren Arbeitspapieren bzw. den Erläuterungen in diesem Bericht.

Dieser Prüfungsbericht wurde nur zur Dokumentation der durchgeführten Prüfung gegenüber der Gesellschaft und nicht für Zwecke Dritter erstellt, denen gegenüber wir entsprechend der im Regelungsbereich des § 323 HGB geltenden Rechtslage keine Haftung übernehmen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, gelten die diesem Bericht als letzte Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017. Unsere Haftung bestimmt sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

## 2. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Zu dem Jahresabschluss haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

### **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vereinsvorstandes für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-,

Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

#### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeits, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten

geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Essen, den 17. Mai 2021

ABMB GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Markus Beermann

Wirtschaftsprüfer

Markus Willenborg

Wirtschaftsprüfer

### **3. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN**

#### **3.1 LAGE DES UNTERNEHMENS**

**Mögliche Formulierungen bei Verzicht auf die Erstellung eines Lageberichts:**

Die Gesellschaft erfüllt - in analoger Anwendung - die Größenmerkmale einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Da es sich bei der Gesellschaft um einen Verein und darüber hinaus um eine freiwillige Prüfung handelt, wird zulässigerweise auf einen Lagebericht verzichtet.

## **4. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

### **4.1 PRÜFUNGSgegenstand**

Unsere Abschlussprüfung umfasste die Buchführung und den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang.

Die Prüfung der Einhaltung anderer Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus ihnen üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss ergeben.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich eine Abschlussprüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand der Gesellschaft oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Die Gesellschaft erfüllt - in analoger Anwendung - die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB Da es sich bei der Gesellschaft um einen Verein und darüber hinaus um eine freiwillige Prüfung handelt, wird zulässigerweise auf einen Lagebericht verzichtet.

Der Verein unterliegt nicht der Offenlegungspflicht.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

### **4.2 ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

Die Grundzüge unseres prüferischen Vorgehens haben wir bereits im Abschnitt Wiedergabe des Bestätigungsvermerks (vgl. Abschnitt 2 in diesem Bericht) dargestellt. Zusätzlich geben wir folgende Informationen zu unserem Prüfungsansatz und unserer Prüfungsdurchführung:

Die Prüfung erfolgte (mit Unterbrechungen) in den Monaten Februar, März, April bis zum 17. Mai 2021.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns, der ABMB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und unter dem 27. Mai 2020 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss.

Grundlage unseres Prüfungsvorgehens ist die Ableitung einer risikoorientierten Prüfungsstrategie, basierend auf unserer Analyse der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Unternehmens und seines Kontrollumfeldes.

Sie wird darüber hinaus von der Größe und Komplexität des Unternehmens und der Wirksamkeit seines rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems beeinflusst. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse haben wir bei der Auswahl und dem Umfang unserer analytischen Prüfungshandlungen und der

Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt.

Unsere Prüfungsstrategie führte im Berichtsjahr zu folgenden Schwerpunkten im Prüfprogramm:

- Wertpapiere des Anlagevermögens
- Anlagen im Bau
- Mittelverwendung

Bei der zeitlichen und personellen Prüfungsplanung berücksichtigen wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und Risikoorientierung.

An der körperlichen Bestandsaufnahme der Vorräte haben wir abweichend von IDW PS 301 nicht teilgenommen. Wir haben uns durch alternative Prüfungshandlungen von der Existenz der Vorräte überzeugt.

Wir haben Bestätigungen der für die Gesellschaft tätigen Kreditinstitute eingeholt. Rechtsanwaltsbestätigungen über Rechtsstreitigkeiten sowie eine Bestätigung des zuständigen Steuerberaters wurden erbeten.

Art und Umfang sowie die Ergebnisse der Prüfungshandlungen wurden in unseren Arbeitspapieren dokumentiert.

Sämtliche verlangten Auskünfte und Nachweise, die wir nach unserem pflichtgemäßen Ermessen zur ordnungsgemäßen Durchführung der Prüfung benötigten, wurden bereitwillig erbracht. Die Geschäftsführung hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung die Vollständigkeit von Buchführung und Jahresabschluss bestätigt.

## **5. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG**

### **5.1 ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG**

#### ***5.1.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen***

Unsere Prüfung ergab die formale und materielle Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Finanzbuchhaltung wird IT-gestützt unter Verwendung des Systems DATEV PRO erfasst und verarbeitet.

Die Software wurde von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Das Ergebnis der Prüfung war, dass DATEV Pro bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht und somit den Prüfungskriterien entspricht. Die uns vorgelegte Softwarebescheinigung datiert vom 28. Februar 2018.

Die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung wird intern unter Verwendung der Software LODAS der DATEV e.G. geführt.

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, fortlaufende, richtige und zeitgerechte Erfassung und Verbuchung der Geschäftsvorfälle.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung erfuhren im Berichtsjahr keine nennenswerten organisatorischen Änderungen. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Feststellungen getroffen, die Anlass zu Zweifeln an der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung geben.

#### ***5.1.2 Jahresabschluss***

Der uns zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Eröffnungsbilanzwerte sind ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen worden. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden beachtet. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ist diesem Bericht als Anlage 1 bis 3 beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfungen sind wir zu dem Ergebnis gekommen, dass die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und die weiteren geprüften Unterlagen den gesetzlichen Vorschriften über die Rechnungslegung einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Größenabhängige Erleichterungen des § 288 HGB/§ 276 HGB/§ 274a HGB wurden zutreffend in Anspruch genommen.

Die Inanspruchnahme der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB ist zu Recht erfolgt.

## **5.2 GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES**

### **5.2.1 Erläuterung zur Gesamtaussage**

***Die Bewertungsgrundlagen sind im Anhang der Gesellschaft (dem Bericht als Anlage 3 beigefügt) zutreffend dargestellt.***

Die Gesellschaft hat die maßgeblichen Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte vollständig in Übereinstimmung mit dem Vorjahr ausgeübt.

Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

## 5.2.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

### Vermögenslage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2020 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst. Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristigen (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristigen gebundenen Vermögen zugeordnet. Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- und Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als fünf Jahre), mittelfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

### VERMÖGENSSTRUKTUR

	GJ		VJ		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	2	0%	5	0%	-3	-60%
Sachanlagen	6.671	30%	4.550	27%	2.121	12%
Finanzanlagen	1.436	10%	1.439	20%	-2	-115%
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>8.110</b>	<b>40%</b>	<b>5.994</b>	<b>47%</b>	<b>-1.134</b>	<b>-19%</b>
Vorräte	25	0%	25	0%	1	4%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	333	0%	29	0%	-19	-65%
Liquide Mittel	8.907	60%	8.993	53%	1.029	11%
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0%	3	0%	-29	-967%
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>9.267</b>	<b>60%</b>	<b>9.050</b>	<b>53%</b>	<b>982</b>	<b>11%</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>17.376</b>	<b>100%</b>	<b>15.044</b>	<b>100%</b>	<b>-153</b>	<b>1%</b>

Die Bilanzsumme ist um 153 TEUR von TEUR 15.044 in 2019 auf 17.376 TEUR in 2020 gestiegen. Die Erhöhung resultiert zum einen aus dem Zuwachs des Umlaufvermögens (+982 TEUR) und zum anderen aus der Minderung des Anlagevermögens (-1.134 TEUR), so dass die Bilanzstruktur mit einem Anteil des Anlagevermögens von 40% (Vj: 47%) und des Umlaufvermögens von 60% (Vj: 53%) geringfügig ändert.

Das Anlagevermögen setzt sich im Wesentlichen aus Sachanlagen ( 6.671 TEUR; Vj: 4.550 TEUR) und Finanzanlagen (1.436 TEUR; Vj: 1.439 TEUR) zusammen. Das Umlaufvermögen besteht im Wesentlichen aus Liquiden Mitteln ( 8.907 TEUR; Vj: 8.993 TEUR).

**KAPITALSTRUKTUR**

	<b>GJ</b>		<b>VJ</b>		<b>Veränderung</b>	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Vereinskapital	3.614	21%	3.614	24%	0	0%
Gebundene Gewinnrücklagen	7.660	44%	8.060	54%	-400	-5%
Freie Gewinnrücklagen	602	3%	602	4%	0	0%
Ergebnisvortrag	4.189	24%	1713	11%	-2.476	145%
<b>Eigenkapital</b>	<b>16.065</b>	<b>92%</b>	<b>13.989</b>	<b>93%</b>	<b>3.260</b>	<b>140%</b>
Langfristige Verbindlichkeiten	419	2%	466	3%	466	10%
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>419</b>	<b>2%</b>	<b>466</b>	<b>3%</b>	<b>466</b>	<b>10%</b>
Kurzfristige Verbindlichkeiten	742	4%	408	3%	334	82%
Sonstige Rückstellungen	150	1%	181	1%	-31	-17%
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>892</b>	<b>5%</b>	<b>589</b>	<b>4%</b>	<b>303</b>	<b>65%</b>
	<b>17.376</b>	<b>100%</b>	<b>15.044</b>	<b>100%</b>	<b>2.332</b>	<b>16%</b>

Bei einer Bilanzsumme von 17.376 TEUR sinkt die Eigenkapitalquote von 93% im Vorjahr auf 92% im laufenden Geschäftsjahr. Der größte Posten innerhalb des Eigenkapitals mit 7.660 TEUR (Vj.: 8.060 TEUR) sind die gebundenen Rücklagen, diese wurden zu Finanzierung bereits geplanter Projekte gebildet. Die langfristigen Verbindlichkeiten resultieren aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten die mit der Finanzierung eines Neubaus im Zusammenhang stehen. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 742 TEUR (Vj.: 408 TEUR) handelt es sich im Wesentlichen um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, welche überwiegend mit der Errichtung des Neubaus und der Einrichtung des Operations in Verbindung stehen. In den Rückstellungen wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

**ERTRAGSLAGE**

Die Ergebnisrechnung der Ertragslage ist die Wiedergabe der Gewinn- und Verlustrechnung in zusammengefasster bzw. unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten gegliederter Form. Sie stellt sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

	<b>GJ</b>		<b>VJ</b>		<b>Veränderung</b>	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	10.223	100	8118	100	-2.105	-26
Bestandsveränderungen	0	0	1	0	-1	100
<b>Gesamtleistung</b>	<b>10.223</b>	<b>100</b>	<b>8.117</b>	<b>100</b>	<b>-2.106</b>	<b>-26</b>
Sonstige betriebliche Erträge	451	4	-354	4	-805	227
<b>Rohergebnis</b>	<b>10.674</b>	<b>104</b>	<b>7.763</b>	<b>104</b>	<b>-2.911</b>	<b>-37</b>
Personalaufwand	448	4	493	6	45	9
Abschreibungen	271	3	288	4	17	6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	7947	77	7.831	69	-116	-1
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>8.666</b>	<b>85</b>	<b>8.612</b>	<b>96</b>	<b>-54</b>	<b>-1</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>2.008</b>	<b>20</b>	<b>-849</b>	<b>11</b>	<b>-2.857</b>	<b>&gt;100</b>
Finanz- und Beteiligungserträge	81	1	97	1	16	16
Finanz- und Beteiligungsaufwendungen	12	0	6	0	-6	-100
<b>Finanz- und Beteiligungsergebnis</b>	<b>69</b>	<b>1</b>	<b>91</b>	<b>1</b>	<b>-22</b>	<b>24</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2.077</b>	<b>20</b>	<b>-758</b>	<b>9</b>	<b>-4.018</b>	<b>&gt;100</b>
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	5.000		8.465		1.260	
Zuführung zu Gewinnrücklagen	4.600		7.860		-605	
Ergebnisvortrag	1.713		1.866		2.000	
<b>Bilanzgewinn/-verlust</b>	<b>4.190</b>		<b>1.713</b>		<b>-153</b>	

Die Gesellschaft hat ihr Gewinn- und Verlustrechnung in Anlehnung an die steuerlichen Vorschriften nach dem Umsatzkostenverfahren aufgliedert. Das Vereinsergebnis wurde wie folgt erwirtschaftet.

	<b>GJ</b>	<b>VJ</b>	<b>Veränderung</b>	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
A. Ideeller Bereich	-7.091	-7.617	526	-7
B. Ertragssteuerneutrale Posten	9.591	7.295	2.296	31
C. Vermögensverwaltung	-244	-254	10	-4
D. Sonstige Zweckbetriebe	-172	-174	2	--1
E. Sonstige Geschäftsbetriebe	-8	-8	0	-0
<b>Vereinsergebnis</b>	<b>2.076</b>	<b>-758</b>	<b>2.834</b>	<b>&gt;100</b>

Der Ideelle Bereich setzt sich im Wesentlichen aus sonstigen Aufwendungen (7.106 TEUR; Vj.: 7.513 TEUR) und Personalkosten (256 TEUR; Vj.: 311 TEUR) zusammen. Einnahmen im ideellen Bereich ergeben sich aus Mitgliedsbeiträgen (102 TEUR; Vj.: 103), Zuschüssen (210 TEUR; Vj: 153) .

Das Ergebnis der ertragssteuerneutralen Posten resultiert aus steuerneutralen Einnahmen (9.962 TEUR; Vj.: 7.722 TEUR), vermindert um gezahlte Spenden (370 TEUR; Vj.: 427 TEUR). Die Erhöhung ist im Wesentlichen auf höhere Erbschaften und Vermächtnisse (813 TEUR Vj: 3.822 TEUR) zurückzuführen. Weitere wesentliche Einnahmen sind Spenden (4.472 TEUR; Vj.: 3.760 TEUR) und Zuwendungen von anderen Organisationen (1.830 TEUR; Vj.: 1.666 TEUR).

Die Ergebnisse aus Vermögensverwaltung, sonstigem Zweckbetriebe und sonstige Geschäftsbetriebe sind im Wesentlichen unverändert zum Vorjahr und der Höhe nach nicht wesentlich.

**Finanzlage****KAPITALFLUSSRECHNUNG**

Die Veränderung der Finanzmittelfonds sowie die dafür ursächlichen Mittelbewegungen werden anhand der folgenden Kapitalflussrechnung aufgezeigt:

	<b>GJ</b>	<b>VJ</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Periodenergebnis	2.076	-758
+/- Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	271	288
+/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-30	18
+/- Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	305	1
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	333	-121
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	-69	-91
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.886</b>	<b>-421</b>
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.389	-808
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	2	2.590
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-4.566
+ Erhaltene Zinsen	69	91
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>2.460</b>	<b>-3.114</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-257</b>	<b>465</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-87</b>	<b>1.030</b>
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds		
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	8994	7.964
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>8.994</b>	<b>8.994</b>

	GJ	VJ
	TEUR	TEUR
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<b>8.994</b>	<b>8.994</b>
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>8.994</b>	<b>8.994</b>

## 6. SCHLUSSBEMERKUNG

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.).

Der Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt 2 wiedergegeben.

Essen, den 17. Mai 2021

ABMB GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Markus Beermann  
Wirtschaftsprüfer



Markus Willenborg  
Wirtschaftsprüfer

## **ANLAGEN**

**BILANZ**

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen  
zum  
31. Dezember 2020

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>				<b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Vereinskapital			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		<b>1.856,50</b>	5.039,50	1. Vereinskapital § 62 Abs. 3 AO		<b>3.613.820,78</b>	3.613.820,78
II. Sachanlagen				II. Gewinnrücklagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				1. Gebundene Gewinnrücklagen	7.660.000,00		8.060.000,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten Gebäude	229.538,14		229.538,14	2. Freie Gewinnrücklagen	<u>602.000,00</u>	<b>8.262.000,00</b>	<u>602.000,00</u>
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.982.623,51		3.213.889,01	III. Ergebnisvorträge			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.695,00		2.544,00	1. Andere ertragsteu- pflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	33.663,32-		25.729,66-
Fahrzeuge, Transportmittel	9.917,00		19.650,50	2. Ergebnisvortrag allgemein	<u>1.746.647,83</u>	<b>1.712.984,51</b>	<u>1.891.727,46</u>
Sonstige Anlagen und Ausstattung	338.110,79		100.667,84	IV. Ergebnisvortrag		<b>2.476.476,19</b>	153.013,29-
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>3.109.357,56</u>	<b>6.671.242,00</b>	<u>984.195,47</u>	<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
			4.550.484,96	1. sonstige Rückstellungen		<b>150.303,69</b>	180.655,80
III. Finanzanlagen				<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	100.564,59		100.564,59	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	418.850,55		465.521,34
2. Beteiligungen	700,00		700,00	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	538.193,75		235.829,11
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>1.335.147,40</u>	<b>1.436.411,99</b>	<u>1.337.547,40</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	179.900,64		156.248,27
			1.438.811,99	4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>23.558,74</u>	<b>1.160.503,68</b>	<u>16.969,27</u>
							874.567,99
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>							
I. Vorräte							
1. Fertige Erzeugnisse, Waren	24.900,82		21.810,83				
Übertrag	24.900,82	<b>8.109.510,49</b>	5.994.336,45	Übertrag		<b>17.376.088,85</b>	15.044.029,08

**BILANZ**

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen  
zum  
31. Dezember 2020

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	24.900,82	<b>8.109.510,49</b>	5.994.336,45 21.810,83	Übertrag		<b>17.376.088,85</b>	15.044.029,08
2. Geleistete Anzahlungen	<u>0,00</u>	<b>24.900,82</b>	<u>2.780,00</u> 24.590,83				
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.856,60		5.278,48				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	318.082,25		13.717,01				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.496,39</u>	<b>333.435,24</b>	<u>9.925,22</u> 28.920,71				
III. Kasse, Bank		<b>8.907.075,13</b>	8.993.449,64				
<b>C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN</b>		<b>1.167,17</b>	2.731,45				
		<b>17.376.088,85</b>	15.044.029,08			<b>17.376.088,85</b>	15.044.029,08

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	101.678,77	103.493,08
2. Zuschüsse	<u>210.089,99</u>	<u>153.542,62</u>
	<b>311.768,76</b>	257.035,70
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Abschreibungen	39.823,44	49.075,59
2. Personalkosten	256.822,74	311.811,67
3. Raumkosten	69,96	69,96
4. Übrige Ausgaben	<u>7.105.928,60</u>	<u>7.513.077,80</u>
	<b>7.402.644,74</b>	7.874.035,02
<b>Gewinn/Verlust ideeller Bereich</b>	<b><u>7.090.875,98-</u></b>	<b><u>7.616.999,32-</u></b>
<b>B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN</b>		
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen		
Erbschaften/Vermächtnisse	1.843.313,67	813.302,57
Spenden	4.471.510,46	3.760.693,93
Dauerspendsen	642.212,58	628.831,70
Förderer / Projektförder	39.703,50	39.676,90
Förderung Sternstunden e.V.	600.000,00	300.000,00
Zuwendungen von anderen Organisationen	1.829.615,20	1.666.767,89
Barspenden Pakete	6.892,86	4.258,10
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	369.656,57	427.385,01
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	<u>158.711,19</u>	<u>81.499,81</u>
	<b>9.961.616,03</b>	7.722.415,91
2. Nicht abziehbare Ausgaben		
Gezahlte / hingeebene Spenden	<b>369.656,57-</b>	427.385,01-
II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen	71,00	0,00
2. Nicht abziehbare Ausgaben	<u>86,00</u>	<u>0,00</u>
	<b>15,00-</b>	0,00
<b>Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten</b>	<b><u>9.591.944,46</u></b>	<b><u>7.295.030,90</u></b>
<b>C. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>		
I. Einnahmen		
Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Miet- und Pächterträge	299.772,72	299.772,72
Zins- und Kurserträge	81.432,97	97.149,93
	<hr/>	<hr/>
	381.205,69	396.922,65
Übertrag	<b>2.501.068,48</b>	321.968,42-

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	<b>2.501.068,48</b> 381.205,69	321.968,42- 396.922,65
Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen	<u>2.400,00</u> <b>383.605,69</b>	<u>641.602,27-</u> 244.679,62-
<b>II. Ausgaben</b>		
Ausgaben/Werbungskosten		
Abschreibungen	226.577,00	232.002,00
Sonstige Ausgaben	<u>401.120,67</u>	<u>222.243,21-</u>
	<b>627.697,67</b>	9.758,79
<b>Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung</b>	<b><u>244.091,98-</u></b>	<b><u>254.438,41-</u></b>
<b>D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE</b>		
Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk (Umsatzsteuerfrei)		
1. Umsatzerlöse	19.104,70	58.727,18
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>79.474,50</u>	<u>51.691,02</u>
	<b>98.579,20</b>	110.418,20
3. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	190.236,23	179.600,64
4. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	633,00	1.375,01
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>80.083,37</u>	<u>103.115,35</u>
	<b>270.952,60</b>	284.091,00
Gewinn/Verlust Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk	<b><u>172.373,40-</u></b>	<b><u>173.672,80-</u></b>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe</b>	<b><u>172.373,40-</u></b>	<b><u>173.672,80-</u></b>
<b>E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE</b>		
I. Sonstiger Geschäftsbetriebe Sammelbüro		
1. Umsatzerlöse	0,00	972,00
2. Bestandsveränderungen	0,00	972,00-
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,29</u>	<u>0,00</u>
	<b>0,29</b>	0,00
4. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	1.151,07	1.026,85
Soziale Abgaben	225,24	204,46
	<u>1.376,31</u>	<u>1.231,31</u>
Übertrag	<b>2.084.603,39</b>	750.079,63-

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**  
vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	<b>2.084.603,39</b> 1.376,31	750.079,63- 1.231,31
5. Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	4.688,50	5.146,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.974,46</u> <b>8.039,27</b>	<u>1.935,66</u> 8.312,97
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<b>0,47</b>	0,40
GEWINN/VERLUST Sonstiger Geschäftsbetrieb Sammel- büro	<u><b>8.038,51-</b></u>	<u>8.312,57-</u>
II. Sonstige Geschäftsbetriebe Veranstaltungen		
1. Umsatzerlöse	<b>0,00</b>	13.856,33
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<b>88,40</b>	13.477,42
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe Veranstaltungen	<u><b>88,40-</b></u>	<u>378,91</u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe</b>	<u><b>8.126,91-</b></u>	<u>7.933,66-</u>
<b>F. JAHRESERGEBNIS</b>	<b>2.076.476,19</b>	<b>758.013,29-</b>
1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnismrücklagen	<b>5.000.000,00</b>	8.465.000,00
2. Einstellungen in die gebundenen Ergebnismrücklagen	<b>4.600.000,00</b>	7.860.000,00
<b>G. ERGEBNISVORTRAG</b>	<b>2.476.476,19</b>	<b>153.013,29-</b>

**ANHANG** zum 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

**Aktion Friedensdorf e. V.**  
**Oberhausen**

**A N H A N G**

**zum Jahresabschluss**

**für das**

**Geschäftsjahr 2020**

**ANHANG** zum 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

## **Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen (Amtsregister Duisburg, Vereinregister-Nr. 40770) wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Körperschaft.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden bei der Erstellung des Anhangs in Anspruch genommen.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Umsatzkostenverfahren gewählt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde in Anlehnung an den § 275 Abs. 1 HGB nach dem Umsatzkostenverfahren in den folgenden Funktionsbereichen aufgliedert:

Ideeller Bereich

Vermögensverwaltung

Zweckbetrieb

Ertragssteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

Ergänzend werden die Aufwendungen gemäß den Anforderungen des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) in Projektaufwendungen sowie Werbe- und Verwaltungsaufwendungen gesondert dargestellt und als Anlage 5 den Jahresabschlussdaten beigelegt.

Der Rechnungslegungstand IDW RS HFA 21 wird nicht vollständig angewandt. Für diese Entscheidung spricht insbesondere eine höhere Transparenz für den Leser, das Realisationsprinzip und das Prinzip der Wirtschaftlichkeit. Eine Abweichung erfolgt insbesondere bei den folgenden Punkten:

- Die Spenden wurden im Zeitpunkt des Zuflusses ertragswirksam erfasst
- Eine Abgrenzung zum Jahresende von noch nicht verwendeten Spenden erfolgt weitgehend über die Bildung von Rücklagen
- Die Bildung von Sonderposten für spendenfinanzierte Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfolgt nicht.

Gründe für diese Entscheidung sind:

Generelles Ziel der Rechnungslegung ist es, unter finanziellen Gesichtspunkten Rechenschaft abzulegen. Der Jahresabschluss gewinnt jedoch durch die Bildung von Sonderposten so an Komplexität, dass dieser nicht hinreichend dem Anspruch der Interessensgruppen (insbesondere der Spender) an eine nachvollziehbare und transparente Rechnungslegung erfüllt. Bei Anwendung würde ein Teil der Transparenz der Rechnungslegung verloren gehen. Desweiteren ist der mit der Umstellung und Anwendung verbundene Aufwand in der Rechnungslegung nicht gerechtfertigt, da für den Spender und für die Organisation kein zusätzlicher Nutzen zu erkennen ist. Sondern mit erheblichen Aufwand zurechnen ist um die erforderlichen

**ANHANG** zum 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

Informationen aufzubereiten. Die Anwendung würde zu einem Verstoß gegen das Prinzip der Wirtschaftlichkeit und des sparsamen Umgangs mit Spendengelder führen.

Die dem Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2019 zugrunde liegenden Ansatz-, Bewertungs- und Ausweismethoden wurden unverändert fortgeführt.

Die Vereinsleitung geht von der Fortführung des Unternehmens aus (going concern). Gründe, die gegen die Fortführung sprechen, sind nicht erkennbar.

Die medizinische Versorgung wie auch die Pflege und Rehabilitation, der in die Betreuung des Friedensdorfes gem. Satzung der Aktion Friedensdorf e. V. übernommenen Kinder wird von der gemeinnützigen Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH übernommen.

Außergewöhnliche Sachverhalte, über die zu berichten wäre, sind auch nach dem Abschlussstichtag nicht eingetreten.

Der Jahresabschluss enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt.

## **Angaben zur Bilanzierung und Bewertung**

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Technische Anlagen und Maschinen werden linear über einen Nutzungszeitraum von bis zu zwanzig Jahren abgeschrieben. Andere Anlagen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung werden ebenfalls über Zeiträume von bis zu fünfzehn Jahren abgeschrieben. Die lineare Abschreibung ist im Jahr der Anschaffung oder Herstellung zeitanteilig für den Monat der Anschaffung oder Herstellung und die folgenden Monate berücksichtigt worden.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,00 wurden im Jahre des Zugangs aktiviert und in voller Höhe abgeschrieben.

Der in Vorjahren gebildete Sammelposten nach § 254 HGB a.F. in Verbindung mit § 6 Abs. 2a EStG wird gemäß Art. 67 Abs. 4 EGHGB beibehalten und fortgeführt.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

**ANHANG** zum 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- sonstige Wertpapiere grundsätzlich zu Anschaffungskosten

Handelt es sich bei den sonstigen Wertpapieren jedoch um Zuwendungen, werden diese mit dem beizulegenden Wert zum Zeitpunkt der Zuwendung bewertet.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Bei zweifelhaft einbringlichen Forderungen wurden Einzelwertberichtigungen abgesetzt.

Die liquiden Mittel wurden in allen Fällen mit dem Nennwert angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern, des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten mit dem Erfüllungsbetrag gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen. Als Abzinsungssätze werden die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssätzen der vergangenen sieben Geschäftsjahre verwendet, wie sie von der Deutschen Bundesbank gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung monatlich ermittelt und bekannt gegeben werden.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr wurden beibehalten.

#### **Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

Auf die Erstellung eines Bruttoanlagenspiegels wurde gemäß § 288 Abs. 1 HGB verzichtet.

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel Anlage 3 Seite 15

**ANHANG** zum 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

zu entnehmen.

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist im Anlagenspiegel ausgewiesen.

Die Finanzanlagen enthalten Wertpapiere des Anlagevermögens, bei denen auf eine außerplanmäßige Abschreibung verzichtet wurde. Eine Ermittlung des beizulegenden Wertes zum Bilanzstichtag war nicht möglich, da es sich bei dieser Anleihe um eine Privatplatzierung handelt, welche nicht an einer Wertpapierbörse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt wird.

Es handelt sich um folgedes Wertpapier:

<b>Wertpapier</b>	<b>WKN</b>	<b>ISIN</b>	<b>Emmissionsvolumen</b>	<b>Zinssatz</b>
Caisse Francaise d. Financ. Loc.-Anleihe (vormals Dexia Municipal Agency Anleihe)	AOBDGC	FR0010089839	100.000.000,00 €	6,50%

Die Anleihe wurde am 24. Juni 2004 emittiert und hat eine Laufzeit bis 24. Juni 2024. Der Kupon der Caisse de Francaise Financement Local FLR 04/24 Anleihe (vormals Dexia Municipal Agency Anleihe) beträgt 6,50%. Die nächste Auszahlung des Kupons soll am 24. Juni 2021 statt finden. Das zuletzt am 05. Februar 2013 erstellte Moody's Rating der Anleihe lautet Aaa. Sie wurde damit als investmentwürdig mit hoher Sicherheit eingestuft.

Diese Anleihe wurde mit dem ausgewiesenen Nominalwert in Höhe von Euro 1.050.000,00 bilanziert, da es sich um eine Sachzuwendung handelte, welche im Zeitpunkt der Zuwendung im Jahre 2012 mit dem beizulegenden Wert anzusetzen war, der aber nicht ermittelt werden konnte.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände teilen sich wie folgt auf:

<b>Art der Forderung zum 31.12.2020</b>	<b>Gesamtbetrag</b>	<b>davon mit einer Restlaufzeit</b>	
	<b>Euro</b>	<b>kleiner 1 Jahr Euro</b>	<b>größer 1 Jahr Euro</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.856,60	4.856,60	0,00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	318.082,25	318.082,25	0,00
verhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	10.496,39	10.496,39	0,00
<b>Summe</b>	<b>333.435,24</b>	<b>333.435,24</b>	<b>0,00</b>

**ANHANG** zum 31. Dezember 2020

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

---

Das Eigenkapital des Vereins entwickelt sich im Laufe des Geschäftsjahres wie nachstehend:

	I. Vereinskapital	II. Rücklagen	III. Ergebnisvortrag
01.01.2020	3.613.820,78	8.662.000,00	1.712.984,51
Ergebnisvortrag lfd. Jahr			2.476.476,19
Entnahmen		5.000.000,00	
Einstellungen		4.600.000,00	
<b>31.12.2020</b>	<b>3.613.820,78</b>	<b>8.262.000,00</b>	<b>4.189.460,70</b>

### Angaben zu Verbindlichkeiten

#### Der Gesamtbetrag der Bilanzierten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von einem Jahr beträgt Euro 788.315,42 (Vorjahr: Euro 409.046,65). Die Höhe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit über einem bis zu fünf Jahren betragen Euro 143.136,38 (Vorjahr: Euro 194.580,92). Verbindlichkeiten über fünf Jahre bestehen in Höhe von Euro 173.596,58 (Vorjahr: Euro 224.278,13). Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen bestehen in Höhe von Euro 179.900,64 (Vorjahr: Euro 156.248,27).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt Euro 418.850,55.

Die nachfolgenden Sicherungsarten und Sicherungsformen sind mit den Verbindlichkeiten verbunden:  
Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute durch Grundschulden gesichert.

### Sonstige Pflichtangaben

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte der Verein 16 Arbeitnehmer.

#### Angaben über den Anteilsbesitz an anderen Unternehmen von mind. 20 Prozent der Anteile

Gemäß § 285 Nr. 11 HGB wird über nachstehende Unternehmen berichtet:

Firmenname	Anteilshöhe	gez. Kapital
		Euro
gemeinnützige Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH	100%	25.000,00
gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH	100%	25.564,59

Aktion Friedensdorf e.V.

Oberhausen, den 17. Mai 2021

---

Ort, Datum

---

Birgit Stifter

---

Kevin Dahlbruch

---

## BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss zu dienen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vereinsvorstands für den Jahresabschluss*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern

---

einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

#### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind,

unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Essen, den 17. Mai 2021

ECOVIS ABMB GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Markus Beermann

Wirtschaftsprüfer



Markus Willenborg

Wirtschaftsprüfer



**Darstellung der Aufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts  
„Werbe und Verwaltungsausgaben Spenden sammelder Organisationen“**

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

**Darstellung der Aufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts  
„Werbe- und Verwaltungsausgaben Spenden sammelnder Organisationen“**

Aufwendungen	1. Projektausgaben/Satzungsauftrag		2. Werbe- und Verwaltungsausgaben		Summe	Vorjahr
	Projektausgaben	Bildungswerk	Verwaltung	Öffentlichkeitsarbeit		
	Euro	Euro	Euro	Euro		
<b>Personalaufwand</b>	189.960,52	173.698,65	33.272,20	50.127,60	447.058,97	491.412,31
<b>Abschreibungen</b>	113.489,21	104.143,04	20.027,51	29.373,68	267.033,44	282.452,60
<b>Sonstige betrieblichen Aufwendungen</b>						
Raumkosten	161.454,78	188.942,02	28.492,02	41.788,30	420.677,12	496.032,10
Fahrzeugkosten	7.150,96	6.562,05	1.261,93	1.850,84	16.825,78	21.626,38
Reparatur/ Instandhaltung	29.414,62	26.992,23	5.190,81	7.613,19	69.210,85	63.688,37
Projektaufwendungen	6.975.575,17	39.299,85	70.460,36		7.085.335,38	7.630.509,33
Versicherungen/ Beiträge und Abgaben			11.129,06		11.129,06	9.928,97
Übrige Ausgaben/ Fremdleistungen	6.333,57	5.811,98	75.021,47	57.971,74	145.138,76	133.282,28
Werbekosten				206.228,22	206.228,22	165.294,72
<b>Aufwendungen Gesamt</b>	<b>7.483.378,83</b>	<b>545.449,82</b>	<b>244.855,36</b>	<b>394.953,57</b>	<b>8.668.637,58</b>	<b>9.294.227,06</b>

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt in Anlehnung des Werbe- und Verwaltungskonzeptes des DZI in Berlin. Die Darstellung erfolgt unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Vereins. Bilanzpositionen wie Abschreibungen auf Anlagevermögen und Zuführung zu Rücklagen sind nicht berücksichtigt. Anmerkungen im alljährlichen Prüfbericht des DZI werden im Folgejahr berücksichtigt. Abweichend zum DZI Prüfbericht sind die Kosten der Hilfsgüterlagerhalle (19.045,56 €) den Projekt- und nicht den Verwaltungskosten zugeordnet.

---

## RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

### 1. VEREINSREGISTER UND SATZUNG

Der Verein hat seinen Sitz in Oberhausen und ist im Vereinsregister Duisburg unter Nummer VR 40770 seit 1973 eingetragen.

### 2. GESCHÄFTSFÜHRUNG UND VERTRETUNGSBEFUGNIS

Mitglieder des Vorstandes sind

Dr. Ralf Peppmüller	1. Vorsitzender
Klaus Wieprecht, Dorsten	Schatzmeister
Dr. Ralf Peppmüller, Mülheim a.d.R.	Beisitzer
Annegret Hübbers-Brechtmann, Oberhausen	Schriftführerin

Vereinsleitung (besonderer Vertreter nach § 30 BGB):

Kevin Dahlbruch, Essen, ab dem 01.07.2019  
Birgit Stifter, Mülheim, ab dem 01.07.2019

### 3. VEREINSZWECK

Der Zweck des Vereins ist es, einen Beitrag zum friedlichen Zusammenleben aller Menschen zu leisten durch Weckung eines humanitären und sozialen Bewusstseins, das die Grundsätze der Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen verwirklicht. Der Zweck des Vereins kann unter anderem durch die Einrichtung eines Bildungswerkes erreicht werden.

Das FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK gibt sich eine Satzung, um die Voraussetzungen des Weiterbildungsgesetzes und der staatlichen Anerkennung des Landes Nordrhein-Westfalen zu erfüllen. Der Verein, der sich als unabhängige Bürgerinitiative versteht, hat die Aufgabe, sich solcher Kinder und Jugendlicher in Kriegsgebieten und Krisensituationen anzunehmen, denen sonst keine ausreichende Hilfe zuteil wird. In Fällen, in denen Kinder und Jugendliche zum Zwecke der Rehabilitation in das Friedensdorf geholt werden, bleibt die Rückführung in die Familien oberste Aufgabe des Friedensdorfes. Sie erfolgt, sobald die Voraussetzungen, die zur Herausnahme aus den Familien geführt haben, entfallen sind. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung 1977. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Der Verein wird sich zur Erfüllung seiner Aufgaben Hilfspersonen im Sinne des § 57 Abs. 1 der Abgabeordnung bedienen, soweit er die Aufgaben nicht selbst wahrnimmt. Die Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

---

#### 4. VEREINSKAPITAL

Das Vereinskaptal beträgt (unverändert) 3.613.820,78 Euro

Auf der Mitgliederversammlung am 13.09.2020 wurden u.a. die folgenden Beschlüsse gefasst:

- Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019
- Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019

#### 5. KONZERN- UND BETEILIGUNGSVERHALTNISS

Der Verein ist Mutterunternehmen für die im Anhang für die in der Aufstellung des Anteilsbesitz aufgeführten Tochterunternehmen i.S.d. § 290 HGB, die damit auch verbundene Unternehmen i.S.d. § 271 Abs. 2 HGB sind.

#### 6. SONSTIGES

*Offenlegung*

Der Verein ist nicht offenlegungspflichtig.

*Haftungsverhältnisse*

Zu Haftungsverhältnissen der Gesellschaft gemäß § 251 i.V.m. § 268 Abs. 7 HGB verweisen wir auf die Angaben der Gesellschaft im Anhang.

*Sonstige finanziellen Verpflichtungen*

Zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen i.S.d. § 285 Nr. 3 HGB, die nicht in der Bilanz erscheinen und auch nicht nach § 251 HGB anzugeben sind, verweisen wir auf die Angaben der Gesellschaft im Anhang.

*Steuerliche Verhältnisse*

Die wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe der Aktion Friedensdorf e. V. sind nicht steuerbefreit. Für die Betriebe werden Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer sowie Umsatzsteuer unter der Steuernummer 101/5700/0139 an das Finanzamt Dinslaken abgeführt. Es besteht mit den verbundenen Unternehmen eine umsatzsteuerrechtliche Organschaft, Organträger ist die Aktion Friedensdorf e. V.

#### **Aktion Friedensdorf e. V.**

Zuständiges Finanzamt:	Dinslaken
Steuer-Nr.:	101/5700/0139
Steuerbefreiung:	Verfügung vom 07. Mai 2020
	Verfolgung von mildtätigen Zwecken

Der Verein ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

**Ertragssteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe**

Zuständiges Finanzamt:	Dinslaken
Steuer-Nr.:	101/5700/0139
Steuerbefreiung:	nicht befreit

## WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

Die Aktion Friedensdorf e. V. hilft Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten mit den drei Hauptbereichen:

- medizinische Einzelfallhilfe
- Projekte in den Heimatländern der Kinder
- friedenspädagogische Arbeit.

### 1. ANGABEN ZU BETEILIGUNGEN

Beteiligung:

Die Aktion Friedensdorf e. V. ist gemäß GmbH-Gründungsvertrag

– UR 625/85 – und GmbH-Ergänzungsvertrag – UR 926/85 – mit einer Stammeinlage von EUR 25.564,59 alleiniger Gesellschafter der „Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH“. Mit Bescheid vom 07. März 2013 wurde die Gesellschaft vom Finanzamt Dinslaken als gemeinnützig anerkannt. Die Firmierung lautet seither „gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH“.

Gemäß GmbH-Gründungsvertrag vom 21.12.2005 – UR 329 ist die Aktion Friedensdorf e. V. mit einer Stammeinlage in Höhe von EUR 25.000,00 alleiniger Gesellschafter der „Gemeinnützigen Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH“.

Zur Begründung der Gesamtaussage gebe ich nachfolgend eine analysierende Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage.

## 2. VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

### 3. MEHRJAHRESVERGLEICH

<u>Geschäftsjahr</u>	2015 TEuro	2016 TEuro	2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro	2020 TEuro
Erträge	9.270	8.675	8.959	12.282	7.861	10.752
Abschreibungen	298	284	285	284	287	271
<u>Bilanzstichtag</u>						
Bilanzsumme	11.573	11.759	12.064	15.197	15.044	17.376
Anlagevermögen	6.145	5.757	5.509	7.129	5.994	8.109
Umlaufvermögen	5.427	6.001	6.554	8068	9.046	9.266
Eigenkapital	11.162	11.259	11.487	14746	13.988	16.065
Rücklagen	6.817	6.817	8.007	9267	8.662	8.262
Rückstellungen	134	135	146	162	181	150
Verbindlichkeiten	276	366	430	287	409	741

#### 4. BILANZVERGLEICH 2019/2020

	31.12.2020 TEuro	%	31.12.2019 TEuro	%	Veränderung TEuro
<b><u>Aktiva</u></b>					
Anlagevermögen	8.109,5	46,7	5.994,3	39,8	2.115,2
Umlaufvermögen					
Vorräte	24,9	0,1	24,6	0,2	0,3
Forderungen	333,4	1,9	28,9	0,2	304,5
Flüssige Mittel	8.907,1	51,3	8.993,4	59,8	-86,4
Rechnungsabgrenzungsposten	1,2	0,0	2,7	0,0	-1,6
	<u>9.266,6</u>	<u>53,3</u>	<u>9.049,7</u>	<u>60,2</u>	<u>216,9</u>
<b><u>Bilanzsumme</u></b>	<b><u>17.376,1</u></b>	<b><u>100,0</u></b>	<b><u>15.044,0</u></b>	<b><u>100,0</u></b>	<b><u>2.332,1</u></b>

#### **Passiva**

Vereinsvermögen	7.803,3	44,9	5.326,8	35,4	2.476,5
Zweckgebundene - und freie Rücklagen	8.262,0	47,5	8.662,0	57,6	-400,0
Rückstellungen	150,3	0,9	180,7	1,2	-30,4
Verbindlichkeiten	1.160,5	6,7	874,6	5,8	285,9
<b><u>Bilanzsumme</u></b>	<b><u>17.376,1</u></b>	<b><u>100,0</u></b>	<b><u>15.044,0</u></b>	<b><u>100,0</u></b>	<b><u>2.332,1</u></b>

Die Bilanzsumme ist im Berichtszeitraum um TEuro 2.332,1 gestiegen. Dabei verminderte sich das Anlagevermögen in Höhe von TEuro 8.109,5 um TEuro 2.115,2 unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen. Es hat einen Anteil an der Bilanzsumme von 46,7 %.

Die flüssigen Mittel verringerten sich im Vergleich zu 2019 um TEuro -86,4 auf TEuro 8.907,1 und betragen nunmehr 51,3% der Bilanzsumme. Die Eigenmittel erhöhten sich um TEuro 2.476,5 auf TEuro 7.803,3. Die Rücklagen sanken um TEuro 400,0 auf TEuro 8.262,0. Die Rückstellungen verminderten sich um 30,4 % auf TEuro 150,3. Die Verbindlichkeiten erhöhten sich um TEuro 285,9 auf TEuro 1.160,5.

---

## 5. ERTRAGSLAGE

<b>Einnahmen</b>	<b>Euro</b>	<b>Prozent %</b>
Erbschaften / Vermächtnisse	1.843.313,67	17,14
Mitgliedsbeiträge	101.678,77	0,95
Förderer / Projektförderer	39.703,50	0,37
Förderungen Sternstunden e.V.	600.000,00	5,58
Erhaltene Spenden / Zuwendungen	4.471.510,46	41,58
Zuwendungen anderer Organisationen	1.829.615,20	17,01
Dauerspenden	642.212,58	5,97
Barspenden Pakete	6.892,86	0,06
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	369.656,57	3,44
Miet- und Pachterträge	299.772,72	2,79
Umsatzerlöse u. Zuschüsse Bildungswerk	98.579,20	0,92
Zuschüsse f. Projekte v. Fi. Stiftung u. Bestandveränd.	210.089,99	1,95
Sonst. steuern. Einnahmen	158.711,19	1,48
Zins- und Kurserträge	81.433,44	0,76
	<u>10.753.170,44</u>	

Der Verein schloss das Geschäftsjahr 2020 insgesamt mit einem Vereinergebnis nach Ergebnisverwendung von Euro 2.476.476,19 (Vorjahr: Euro -153.013,29) ab.

6. PERSONALAUFWAND

	Euro	Euro
a) Löhne und Gehälter		
Ideeller Bereich	194.802,95	
Zweckbetrieb Bildungswerk	155.729,62	
wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	<u>1.151,07</u>	351.683,64
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen		
Ideeller Bereich	62.019,79	
Zweckbetrieb Bildungswerk	34.506,61	
wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	<u>225,24</u>	<u>96.751,64</u>
		<u><u>448.435,28</u></u>

7. STAND UND ENTWICKLUNG DES PERSONALS

Am Bilanzstichtag waren im Unternehmen 16 Personen beschäftigt (im Vorjahr: 18).

Arbeitnehmergruppen	Zahl
Leitung (Projektbegleitung)	2
Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung	3
Bildungswerk davon 2 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	6
Auslandsprojekte davon 1 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	5

---

## 8. VERSICHERUNG

Nach Auskunft der Aktion Friedensdorf e. V. bestanden im Wesentlichen folgende Versicherungen (Stand 31.12.2020):

### Gebäudeversicherungen:

### Deckungssummen:

Deckungssumme Stand 1914  
Versicherungsnummern lt. Policen

EUR

AXA	Inhalt-, Glas-, Brand-, Blitz-, Explosion- u. Sturmschadensversicherung Lanterstr. u. Rua Hiroshima	9.353.000,00
AXA	Gebäudeversicherung	874.000,00

### Haftpflichtversicherungen:

Basler	Vereinshaftpflicht Personen- und Sachschäden	2.000.000,00
Basler	Sachschäden	1.000.000,00
Basler	Vermögensschäden	100.000,00

Ferner bestehen Rechtsschutzversicherungen, Versicherungen mit den im Fuhrpark und dem Bau des neuen OPs zusammenhängenden Risiken.

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### A. ANLAGEVERMÖGEN

#### I. Immaterielle Vermögensgegenstände

##### 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	<u>Euro</u>	<u>1.856,50</u>
	(31.12.2019: Euro	5.039,50)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben	1.856,00	5.039,00
EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>0,50</u>	<u>0,50</u>
	<u>1.856,50</u>	<u>5.039,50</u>
<b>Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben</b>	<u>Euro</u>	<u>1.856,00</u>
	(31.12.2019: Euro	5.039,00)
<b>EDV-Software, entgeltl. erworben</b>	<u>Euro</u>	<u>0,50</u>
	(31.12.2019: Euro	0,50)
Bilanzansatz zum 01.01.2020	Euro	5.039,50
- Abschreibungen	<u>Euro</u>	<u>3.183,00</u>
<b>Bilanzansatz zum 31.12.2020</b>	<u>Euro</u>	<u>1.856,50</u>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### II. Sachanlagen

#### 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

##### Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten

	<b>Euro</b>	<b>229.538,14</b>
	(31.12.2019: Euro	229.538,14)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Grund u. Boden Oberhausen	66.435,33	66.435,33
Grund u. Boden Dinslaken	81.510,64	81.510,64
Grund u. Boden Neubau Friedensdorf	63.268,49	63.268,49
Grund u. Boden Dinslaken Ant. Sammelbüro	<u>18.323,68</u>	<u>18.323,68</u>
	<b><u>229.538,14</u></b>	<b><u>229.538,14</u></b>

##### Gebäude

	<b>Euro</b>	<b>2.982.623,51</b>
	(31.12.2019: Euro	3.213.889,01)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Gebäude Oberhausen	72,76	15.250,26
Neubau Dinslaken	223,50	60.564,00
Neubau Oberhausen	3,50	3,50
Lagerhalle	18.980,50	22.216,50
Gebäude Bildungswerk Oberhausen	10.051,00	20.277,00
Gebäude Friedensdorf Vietnam	1,01	1,01
Neubau Friedensdorf	2.868.300,00	2.989.174,00
Gebäudeanteil Dinslaken Sammelbüro	0,50	4.689,00
Aussenanlagen Friedensdorf Oberhausen	18.912,74	19.587,74
Spielplatz	8.072,00	8.886,00
Aussenanlagen Dinslaken	1,00	1,00
Aussenanlagen Kinderwelten	11.718,00	18.417,00
Rua Hiroshima	18.769,00	24.020,00
Parkplatz Neubau Oberhausen	9.111,00	11.728,00
Hof- und Wegebefestigungen	10.411,00	10.790,00
Weg/Pflasterung Rot 0 u. Orange 3	<u>7.996,00</u>	<u>8.284,00</u>
	<b><u>2.982.623,51</u></b>	<b><u>3.213.889,01</u></b>

##### Spielplatz

	<b>Euro</b>	<b>8.072,00</b>
	(31.12.2019: Euro	8.886,00)

##### Hof- und Wegebefestigungen

	<b>Euro</b>	<b>10.411,00</b>
	(31.12.2019: Euro	10.790,00)

##### Weg/Pflasterung Rot 0 u. Orange 3

	<b>Euro</b>	<b>7.996,00</b>
	(31.12.2019: Euro	8.284,00)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### 2. Technische Anlagen und Maschinen

	<u>Euro</u>	<u>1.695,00</u>
	(31.12.2019: Euro	2.544,00)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Kompakttrafostation	<u>1.695,00</u>	<u>2.544,00</u>
	<u><b>1.695,00</b></u>	<u><b>2.544,00</b></u>

### 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

#### Fahrzeuge, Transportmittel

	<u>Euro</u>	<u>9.917,00</u>
	(31.12.2019: Euro	19.650,50)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Pkw	<u>9.917,00</u>	<u>19.650,50</u>
	<u><b>9.917,00</b></u>	<u><b>19.650,50</b></u>

#### Sonstige Anlagen und Ausstattung

	<u>Euro</u>	<u>338.110,79</u>
	(31.12.2019: Euro	100.667,84)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Betriebsausstattung Leitung/Finanzen	1.885,50	2.713,00
Betriebsausstattung Öffentl.	2.098,00	3.728,00
Betriebsausstattung Bildungswerk	1.292,00	1.605,00
Betriebsausstattung med. Betreuung	2,00	2,00
Betriebsausstattung Reha	7.798,50	10.286,00
Betriebsausstattung Heim	24.872,34	28.753,84
Betriebsausstattung Wirtschaft	51.825,50	51.664,00
Betriebsausstattung Technik	1.552,50	1.909,50
Betriebsausstattung OP	244.051,41	0,00
Geschäftsausstattung	0,50	0,50
Geschäftsausstattung Sammelbüro	2,50	2,50
GWG Leitung/Finanzen	0,50	0,50
GWG Öffentl.	0,50	0,50
GWG Bildungswerk	0,50	0,50
GWG med. Betreuung	0,50	0,50
GWG Technik	0,50	0,50
GWG Heim	0,00	0,00
GWG Wirtschaft	2.726,54	0,00
GWG Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00
GWG Reha	0,00	0,00
Übertrag	338.109,79	100.666,84

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2020 <u>Euro</u>	31.12.2019 <u>Euro</u>
Übertrag	338.109,79	100.666,84
Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
	<b><u>338.110,79</u></b>	<b><u>100.667,84</u></b>
<b>Betriebsausstattung OP</b>	<b><u>Euro 244.051,41</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
	(31.12.2019: Euro	0,00)
<b>4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>	<b><u>Euro 3.109.357,56</u></b>	<b><u>984.195,47</u></b>
	(31.12.2019: Euro	984.195,47)
	31.12.2020 <u>Euro</u>	31.12.2019 <u>Euro</u>
Gebäude im Bau	3.048.019,51	984.195,47
Brandmeldeanlage	<u>61.338,05</u>	<u>0,00</u>
	<b><u>3.109.357,56</u></b>	<b><u>984.195,47</u></b>
<b>Gebäude im Bau</b>	<b><u>Euro 3.048.019,51</u></b>	<b><u>984.195,47</u></b>
	(31.12.2019: Euro	984.195,47)
<b>Brandmeldeanlage</b>	<b><u>Euro 61.338,05</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
	(31.12.2019: Euro	0,00)
Bilanzansatz zum 01.01.2020	Euro 4.550.484,96	
+ Zugänge	<u>Euro 2.411.054,96</u>	
- Abgänge	Euro 6.961.539,92	
	<u>Euro 21.758,98</u>	
- Abschreibungen	Euro 6.939.780,94	
	<u>Euro 268.538,94</u>	
<b>Bilanzansatz zum 31.12.2020</b>	<b><u>Euro 6.671.242,00</u></b>	
<b>III. Finanzanlagen</b>		
<b>1. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>	<b><u>Euro 100.564,59</u></b>	
	(31.12.2019: Euro	100.564,59)

Die Anteile an verbundene Unternehmen setzen sich aus den folgenden Beteiligungen zusammen :

Die Beteiligung in Höhe von 25.564,60 Euro am gezeichneten Kapital an der 1985 gegründeten „Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mit beschränkter Haftung“. Mit Bescheid vom 07. März 2013 wurde die Gesellschaft vom Finanzamt Dinslaken als gemeinnützig anerkannt. Die Firmierung lautet seither „gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH“. Der Verein Aktion Friedensdorf e. V. ist alleiniger Gesellschafter. Diese Beteiligung wurde auf Grund der zum 01. Januar 2010 vollzogenen

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Verschmelzung, mit der Schwestergesellschaft Friedensdorf Revitalisierungsgesellschaft mbH, entsprechend den gesetzlichen Vorschriften mit den historischen Anschaffungskosten in Höhe von insgesamt 75.564,60 Euro bewertet. Eine Kapitalerhöhung auf Grund der Verschmelzung wurde nicht vorgenommen, der Differenzbetrag zum gezeichneten Kapital wurde in die Kapitalrücklage eingestellt.

Die Beteiligung in Höhe von 25.000,00 Euro am gezeichneten Kapital an der am 21.12.2005 gegründeten „Gemeinnützigen Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH“. Der Verein Aktion Friedensdorf e. V. ist alleiniger Gesellschafter.

<b>2. Beteiligungen</b>	<b>Euro</b>	<b>700,00</b>
	(31.12.2019: Euro	700,00)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Genossenschaftsanteile z. lfr. Verbleib	<u>700,00</u>	<u>700,00</u>
	<b><u>700,00</u></b>	<b><u>700,00</u></b>

Hierbei handelt es sich um den Geschäftsanteil am Paritätischen Wohlfahrtsverband in Höhe von Euro 700,00 (Vorjahr Euro 700,00).

<b>3. Wertpapiere des Anlagevermögens</b>	<b>Euro</b>	<b>1.335.147,40</b>
	(31.12.2019: Euro	1.337.547,40)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>1.335.147,40</u>	<u>1.337.547,40</u>
	<b><u>1.335.147,40</u></b>	<b><u>1.337.547,40</u></b>

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten bilanziert. Soweit es sich um Zuwendungen handelte erfolgte die Bewertung der Wertpapiere mit dem beizulegende Wert zum Zeitpunkt der Zuwendung. Ist eine Ermittlung des beizulegenden Wertes zum Bilanzstichtag war nicht möglich erfolgte die Bewertung des Wertpapieres mit dem Nominalwert.

Bilanzansatz zum 01.01.2020	Euro	1.438.811,99
- Abgänge	<u>Euro</u>	<u>2.400,00</u>
<b>Bilanzansatz zum 31.12.2020</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>1.436.411,99</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Bilanzansatz zum 01.01.2020	Euro	5.994.336,45
+ Zugänge	<u>Euro</u>	<u>2.411.054,96</u>
	Euro	8.405.391,41
- Abgänge	<u>Euro</u>	<u>24.158,98</u>
	Euro	8.381.232,43
- Abschreibungen	<u>Euro</u>	<u>271.721,94</u>
<b>Bilanzansatz zum 31.12.2020</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>8.109.510,49</u></b>

### B. UMLAUFVERMÖGEN

#### I. Vorräte

##### 1. Fertige Erzeugnisse, Waren

	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>24.900,82</u></b>
(31.12.2019: Euro		21.810,83)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Warenbestände Porto	2.514,14	1.386,78
Warenbestände Büromaterial	7.516,78	5.554,15
Warenbestand Kochbücher	<u>14.869,90</u>	<u>14.869,90</u>
	<b><u>24.900,82</u></b>	<b><u>21.810,83</u></b>

##### 2. Geleistete Anzahlungen

	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
(31.12.2019: Euro		2.780,00)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	<u>0,00</u>	<u>2.780,00</u>
	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>2.780,00</u></b>

#### II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände

##### 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>4.856,60</u></b>
(31.12.2019: Euro		5.278,48)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Forderungen aus L+L	<u>4.856,60</u>	<u>5.278,48</u>
	<b><u>4.856,60</u></b>	<b><u>5.278,48</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

	<u>Euro</u>	<u>318.082,25</u>
	(31.12.2019: Euro	13.717,01)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Forderung a. L. u. L. verbundene UN	0,00	972,00
Darlehen Ges. z. Förderung	304.666,67	0,00
Verrechnungskonto Afo GmbH	<u>13.415,58</u>	<u>12.745,01</u>
	<u><b>318.082,25</b></u>	<u>13.717,01</u>

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um kurzfristige Forderungen welche aus Verrechnungen durch die vorliegenden umsatzsteuerlichen Organschaft, aus Kostenerstattungen bzw. aus Innenumsätze resultieren.

### 3. Sonstige Vermögensgegenstände

	<u>Euro</u>	<u>10.496,39</u>
	(31.12.2019: Euro	9.925,22)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Sonstige Vermögensgegenstände	25,03	0,00
Forderungen Bussgelder	7.505,00	7.220,00
Steuerrückforderungen	1.295,00	2.220,00
Kapitalertragsteuerrückforderung	590,82	485,22
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>1.080,54</u>	<u>0,00</u>
	<u><b>10.496,39</b></u>	<u>9.925,22</u>

### III. Kasse, Bank

	<u>Euro</u>	<u>8.907.075,13</u>
	(31.12.2019: Euro	8.993.449,64)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Kasse Afo e.V.	17.023,95	20.630,41
Kasse Projektkosten	111.074,02	36.899,02
Kasse Japan	570,01	0,00
Kasse Sammelbüro	304,32	304,32
US-Dollar Kasse	8.173,32	13.973,01
Postbank Essen Nr. 1218-434	104.807,93	83.150,52
Postbank Essen Nr. 5757-437	151.576,45	113.853,74
Stadtsparkasse Oberhausen	885.869,11	1.898.720,32
Volksbank Rhein-Ruhr Kto. 480321000	165.817,39	442.986,47
Bank für Sozialwirtschaft Nr. 7203200	5.575.300,15	4.154.315,90
Raiffeisenbank eG Nr. 5907870	95.744,30	77.428,53
Stadtsparkasse Oberhausen Kto. 147579	5,92	368.585,59
Übertrag	7.116.266,87	7.210.847,83

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Übertrag	7.116.266,87	7.210.847,83
Sparkasse Dinslaken-Hünxe-Voerde	602.068,68	501.381,54
BFS Essen Nr. 2038030	4.245,54	4.245,51
Stadtsparkasse Obh.53109443 Friedenspr.	22.302,57	22.448,97
Allianz ParkDepot	1.001.275,70	1.001.022,58
Stadtsparkasse OB 6002207667 OP-Projekt	58.988,38	147.669,42
BFS Essen Kto. 7203201	787,50	977,50
Stadtsparkasse Oberhausen Sammelbüro	60.281,64	63.998,51
Sparkasse Oberhausen GMK Nr. 53106761	<u>40.858,25</u>	<u>40.857,78</u>
	<b><u>8.907.075,13</u></b>	<b><u>8.993.449,64</u></b>
<b>C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>1.167,17</u></b>
	(31.12.2019: Euro	2.731,45)
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>1.167,17</u>	<u>2.731,45</u>
	<b><u>1.167,17</u></b>	<b><u>2.731,45</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

<b>Summe Aktiva</b>	<b><u>Euro 17.376.088,85</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 15.044.029,08)	
<b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>		
<b>I. Vereinskaptal</b>		
<b>1. Vereinskaptal § 62 Abs. 3 AO</b>	<b><u>Euro 3.613.820,78</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 3.613.820,78)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Vereinskapt./s.Mittel nach § 62 (3) AO	<u>3.613.820,78</u>	<u>3.613.820,78</u>
	<b><u>3.613.820,78</u></b>	<b><u>3.613.820,78</u></b>
<b>II. Gewinnrücklagen</b>		
<b>1. Gebundene Gewinnrücklagen</b>	<b><u>Euro 7.660.000,00</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 8.060.000,00)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Betriebsmittelrücklage	200.000,00	200.000,00
Sonst. Geb. Rücklagen § 62 (1) Nr. 1 AO	<u>7.460.000,00</u>	<u>7.860.000,00</u>
	<b><u>7.660.000,00</u></b>	<b><u>8.060.000,00</u></b>
<b>2. Freie Gewinnrücklagen</b>	<b><u>Euro 602.000,00</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 602.000,00)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Freie Rücklage § 62 (1) Nr. 3 AO	<u>602.000,00</u>	<u>602.000,00</u>
	<b><u>602.000,00</u></b>	<b><u>602.000,00</u></b>
<b>III. Ergebnisvorträge</b>		
<b>1. Andere ertragsteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe</b>	<b><u>Euro -33.663,32</u></b>	
	(31.12.2019: Euro -25.729,66)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Vortrag wirtschaftl. Geschäftsbetriebe	<u>-33.663,32</u>	<u>-25.729,66</u>
	<b><u>-33.663,32</u></b>	<b><u>-25.729,66</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

<b>2. Ergebnisvortrag allgemein</b>	<b><u>Euro 1.746.647,83</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 1.891.727,46)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Ergebnisvorträge allgemein Vorjahre	<u>1.746.647,83</u>	<u>1.891.727,46</u>
	<b><u>1.746.647,83</u></b>	<b><u>1.891.727,46</u></b>
 <b>IV. Ergebnisvortrag</b>	 <b><u>Euro 2.476.476,19</u></b>	
	(31.12.2019: Euro -153.013,29)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
ERGEBNISVORTRAG	<u>2.476.476,19</u>	<u>-153.013,29</u>
	<b><u>2.476.476,19</u></b>	<b><u>-153.013,29</u></b>
 <b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
<b>1. sonstige Rückstellungen</b>	<b><u>Euro 150.303,69</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 180.655,80)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Sonstige Rückstellungen	150.303,69	178.655,80
Rückstellungen Sammelbüro	<u>0,00</u>	<u>2.000,00</u>
	<b><u>150.303,69</u></b>	<b><u>180.655,80</u></b>
 <b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b><u>Euro 418.850,55</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 465.521,34)	
	31.12.2020	31.12.2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Darlehen SSK OB OP-Projekt	<u>418.850,55</u>	<u>465.521,34</u>
	<b><u>418.850,55</u></b>	<b><u>465.521,34</u></b>
 <b>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	 <b><u>Euro 538.193,75</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 235.829,11)	

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2020 <u>Euro</u>	31.12.2019 <u>Euro</u>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>538.193,75</u>	<u>235.829,11</u>
	<b><u>538.193,75</u></b>	<b><u>235.829,11</u></b>
<b>3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b><u>Euro 179.900,64</u></b>	<b><u>179.900,64</u></b>
	(31.12.2019: Euro	156.248,27)
	31.12.2020 <u>Euro</u>	31.12.2019 <u>Euro</u>
Forderungen aus L+L gg. verbund. UN b.1J	0,00	727,60
Verbindlichk. L. u. L. gg. verbundene UN	<u>179.900,64</u>	<u>155.520,67</u>
	<b><u>179.900,64</u></b>	<b><u>156.248,27</u></b>

Bei den Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um kurzfristige Verbindlichkeiten, welche aus Lieferungen und Leistungen innerhalb der verbunden Unternehmen resultieren.

	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>23.558,74</u></b>
	(31.12.2019: Euro	16.969,27)
	31.12.2020 <u>Euro</u>	31.12.2019 <u>Euro</u>
Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00	-476,56
Abziehbare Vorsteuer 19%	528,20	-1.730,30
Abziehbare Vorsteuer 5%	-11,62	0,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	14.533,17	8.235,80
Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	0,00	377,68
Umsatzsteuer 7%	0,00	969,95
Sammelkonto USt-Vorauszahlungen/-erstattungen	-11,62	708,71
USt Vorjahr, Organgesellschaften	-395,14	464,65
Umsatzsteuer Vorjahr	-528,20	68,36
Umsatzsteuer laufendes Jahr	11,62	-15,64
USt lauf. Jahr, Organgesellschaften	<u>9.432,33</u>	<u>8.366,62</u>
	<b><u>23.558,74</u></b>	<b><u>16.969,27</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

<b>Summe Passiva</b>	<b><u>Euro 17.376.088,85</u></b>	
	(31.12.2019: Euro 15.044.029,08)	
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>		
<b>I. Nicht steuerbare Einnahmen</b>		
<b>1. Mitgliedsbeiträge</b>	<b><u>Euro 101.678,77</u></b>	
	(2019: Euro 103.493,08)	
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Mitgliedsbeiträge	101.678,77	103.493,08
	<b><u>101.678,77</u></b>	<b><u>103.493,08</u></b>
<b>2. Zuschüsse</b>	<b><u>Euro 210.089,99</u></b>	
	(2019: Euro 153.542,62)	
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Zuschüsse f. Projekte von FI Stiftung	207.000,00	155.100,00
Bestandsveränderungen	<u>3.089,99</u>	<u>-1.557,38</u>
	<b><u>210.089,99</u></b>	<b><u>153.542,62</u></b>
<b>II. Nicht anzusetzende Ausgaben</b>		
<b>1. Abschreibungen</b>	<b><u>Euro 39.823,44</u></b>	
	(2019: Euro 49.075,59)	
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	39.323,54	47.924,37
Sofortabschreibung GWG	<u>499,90</u>	<u>1.151,22</u>
	<b><u>39.823,44</u></b>	<b><u>49.075,59</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

<b>2. Personalkosten</b>	<b>Euro</b>	<b>256.822,74</b>
	(2019: Euro	311.811,67)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Gehälter Projektbegleitung	130.523,11	155.726,77
Gesetzl. soz. Abg. Projektbegleitung	39.820,26	42.095,73
VL Projektbegleitung	1.316,04	1.316,04
Sonderzahlung Projektbegleitung	37.793,83	19.327,45
AG-Anteil Kug Projekte	816,62	0,00
Erst. SV Kug Projekte	-2.229,49	0,00
Gehälter Öffentlichkeitsarbeit	38.320,20	34.981,37
Gesetzl. soz. Abg. Öffentlichkeitsarbeit	11.388,43	8.561,28
VL Öffentlichkeitsarbeit	239,28	219,34
Sonderzahlung Öffentlichkeitsarbeit	5.224,87	3.459,30
Gehälter Verwaltung	30.533,50	25.786,07
Gesetzl. soz. Abg. Verwaltung	6.028,59	5.143,80
Sonderzahlung Verwaltung	150,00	180,00
Personalkosten Anpassung Rückstellung	-30.690,58	18.335,40
Beiträge Berufsgenossenschaft	4.782,51	3.939,87
Erstattungen KK Lfz.	-17.239,43	-7.260,75
Freiw. Sozialeaufwendungen Personalk.	<u>45,00</u>	<u>0,00</u>
	<b><u>256.822,74</u></b>	<b><u>311.811,67</u></b>
<b>3. Raumkosten</b>	<b>Euro</b>	<b>69,96</b>
	(2019: Euro	69,96)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Rundfunkgebühren	<u>69,96</u>	<u>69,96</u>
	<b><u>69,96</u></b>	<b><u>69,96</u></b>
<b>4. Übrige Ausgaben</b>	<b>Euro</b>	<b>7.105.928,60</b>
	(2019: Euro	7.513.077,80)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Reparaturen/ Wartung Maschinen	18.649,35	19.543,92
Wartung Hard- und Software	31.107,57	28.328,34
PC-Nutzungsgebühren	19.453,93	15.816,11
Bürobedarf	6.616,89	7.837,71
Miete Kopierer	521,70	528,36
Porto	15.721,80	14.736,75
Telefon	8.957,12	7.437,91
Internet	2.432,47	3.460,29
Mobilfunkgebühren	3.512,93	4.718,59
Kfz-Reparaturen	2.790,01	105,28
Übertrag	109.763,77	102.513,26

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2020 Euro	2019 Euro
Übertrag	109.763,77	102.513,26
Kfz-Steuern	1.072,00	1.072,00
Kfz-Versicherungen	7.179,71	7.177,11
Lfd. Kfz-Betriebskosten	5.784,06	13.271,99
Fremdleistungen	32.194,22	31.852,70
Mitgliedsbeitrag DPWV	4.142,39	4.013,51
DZI	5.336,61	4.202,21
Versicherungen, Beiträge	1.650,06	1.713,25
Rechts- u. Beratungskosten	8.495,61	3.009,54
Kosten Nachlaßangelegenheiten	24.138,24	18.201,78
Ausgaben OB Friedenspreis	0,00	1.011,50
Direktwerbung nach PR Konzept	148.214,05	156.631,12
Kosten Mitgliederversammlung	4.604,74	4.407,74
Allgem. Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	50.912,07	3.428,60
Medienarbeit, Pressedienst, Fotoarbeiten	7.102,10	5.235,00
Rechts- und Beratungskosten	18.960,01	18.147,50
Andere Projekte u. Hilfsgüter Afgh.	170.338,94	194.074,70
Logistik Afghanistan	347.733,69	386.568,29
Andere Projekte u. Hilfsgüter Angola	273.955,97	232.867,64
Logistik Angola	164.775,44	326.007,55
Projektkosten Armenien	103.654,97	32.489,03
Logistik Armenien	565,00	925,00
Andere Projekte u. Hilfsgüter Georgien	31.148,09	35.815,53
Paketaktion	153.164,78	119.763,64
Logistik Georgien	0,00	3.122,78
Gebäude Friedensdorf Kambodscha	126.234,60	125.542,26
Andere Projekte u. Hilfsgüter Kambodscha	102.027,08	91.154,26
Logistik Kambodscha	0,00	4.093,73
Projektkosten Tadschikistan	90.703,92	80.923,80
Logistik Tadschikistan	4.500,00	6.241,19
Logistik Uzbekistan	660,60	4.529,55
Andere Projekt u. Hilfsgüter Uzbekistan	30.035,45	287.436,81
Andere Projekte u. Hilfsgüter Vietnam	0,00	10.000,00
Andere Proj. und Hilfsgüter Kirgisistan	31.443,60	31.353,38
Logistik Kirgisistan	3.660,00	811,14
Andere Proj. u. Hilfsgüter Gambia	9.928,87	16.159,59
Logistik Gambia	863,03	20.525,94
Einzelfallhilfe	4.907.155,64	4.978.852,51
Verschiedene Projekte u. Hilfsgüter	75.270,32	128.885,11
Projektkosten OP	29.197,41	0,00
Miete Lagerhallen Oberhausen/Dinslaken	19.045,56	19.045,56
Passrechtliche Kosten	316,00	0,00
	<b><u>7.105.928,60</u></b>	<b><u>7.513.077,80</u></b>

**Gewinn/Verlust  
ideeller Bereich**

**Euro -7.090.875,98**  
(2019: Euro -7.616.999,32)

### B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN

---

**Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung**

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

**I. Ideeller Bereich  
(ertragsteuerneutral)**

**1. Steuerneutrale Einnahmen**

	<b>Euro</b>	<b>1.843.313,67</b>
	(2019: Euro	813.302,57)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
<b>Erbschaften/Vermächtnisse</b>		
Erbschaften	<u>1.843.313,67</u>	<u>813.302,57</u>
	<b><u>1.843.313,67</u></b>	<b><u>813.302,57</u></b>
<b>Spenden</b>		
	<b>Euro</b>	<b>4.471.510,46</b>
	(2019: Euro	3.760.693,93)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erhaltene Spenden / Zuwendungen	<u>4.471.510,46</u>	<u>3.760.693,93</u>
	<b><u>4.471.510,46</u></b>	<b><u>3.760.693,93</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

<b>Dauerspenden</b>	<b>Euro</b> <b>642.212,58</b>	
	(2019: Euro	628.831,70)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Dauerspenden	<u>642.212,58</u>	<u>628.831,70</u>
	<b><u>642.212,58</u></b>	<b><u>628.831,70</u></b>
<b>Förderer / Projektförder</b>	<b>Euro</b> <b>39.703,50</b>	
	(2019: Euro	39.676,90)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Förderer/ Projektförderer	<u>39.703,50</u>	<u>39.676,90</u>
	<b><u>39.703,50</u></b>	<b><u>39.676,90</u></b>
<b>Förderung Sternstunden e.V.</b>	<b>Euro</b> <b>600.000,00</b>	
	(2019: Euro	300.000,00)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Förderung Sternstunden	<u>600.000,00</u>	<u>300.000,00</u>
	<b><u>600.000,00</u></b>	<b><u>300.000,00</u></b>
<b>Zuwendungen von anderen Organisationen</b>	<b>Euro</b> <b>1.829.615,20</b>	
	(2019: Euro	1.666.767,89)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Zuwendungen anderer Organisationen	<u>1.829.615,20</u>	<u>1.666.767,89</u>
	<b><u>1.829.615,20</u></b>	<b><u>1.666.767,89</u></b>
<b>Barspenden Pakete</b>	<b>Euro</b> <b>6.892,86</b>	
	(2019: Euro	4.258,10)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Barspenden Pakete	<u>6.892,86</u>	<u>4.258,10</u>
	<b><u>6.892,86</u></b>	<b><u>4.258,10</u></b>
<b>Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung</b>	<b>Euro</b> <b>369.656,57</b>	
	(2019: Euro	427.385,01)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	<u>2020</u> Euro	<u>2019</u> Euro
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	369.656,57	427.385,01
	<b><u>369.656,57</u></b>	<b><u>427.385,01</u></b>
<b>Sonstige steuerneutrale Einnahmen</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>158.711,19</u></b>
	(2019: Euro	81.499,81)
	<u>2020</u> Euro	<u>2019</u> Euro
Sonstige Einnahmen	2.553,31	1.514,84
USt-Vergütung für Ausfuhren	108.302,88	53.279,97
Bussgelder	<u>47.855,00</u>	<u>26.705,00</u>
	<b><u>158.711,19</u></b>	<b><u>81.499,81</u></b>
<b>2. Nicht abziehbare Ausgaben</b>		
<b>Gezahlte / hingebene Spenden</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>-369.656,57</u></b>
	(2019: Euro	-427.385,01)
	<u>2020</u> Euro	<u>2019</u> Euro
Sachspenden Hilfsgüter/ Projekte	0,00	-4.009,07
Sachspenden Reparaturen Gebäude	-549,55	-752,22
Sachspenden Beschäftigungsmaterial	-1.305,64	-2.009,04
Sachspenden Bekleidung / Bettwäsche	-73.950,68	-59.167,51
Sachspenden Lebensmittel	-9.303,88	-8.878,34
Sachspenden Putz- u. Waschmittel	0,00	-2.022,07
Sachspenden Öffentlichkeitsarbeit	0,00	-500,00
Sachspenden Med. Betreuung / Orthopädie	-187.135,57	-304.916,65
Sachspenden Bürobedarf	0,00	-158,26
Sonstige Sachspenden	-82.271,54	-33.350,85
Sachspenden Paketaktion	<u>-15.139,71</u>	<u>-11.621,00</u>
	<b><u>-369.656,57</u></b>	<b><u>-427.385,01</u></b>
<b>II. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)</b>		
<b>1. Steuerneutrale Einnahmen</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>71,00</u></b>
	(2019: Euro	0,00)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Zinserträge § 233a AO, Anlage GK KSt, stf	<u>71,00</u>	<u>0,00</u>
	<b><u>71,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
<b>2. Nicht abziehbare Ausgaben</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>86,00</u></b>
	(2019: Euro	0,00)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Säumnis-/Verspätungszuschläge	75,00	0,00
Gezahlte Zinsen nach § 233 a AO	<u>11,00</u>	<u>0,00</u>
	<b><u>86,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
<b>Gewinn/Verlust</b>		
<b>ertragsteuerneutrale Posten</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>9.591.944,46</u></b>
	(2019: Euro	7.295.030,90)
<b>C. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>		
<b>I. Einnahmen</b>		
<b>1. Ertragsteuerfreie Einnahmen</b>		
<b>Miet- und Pächterträge</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>299.772,72</u></b>
	(2019: Euro	299.772,72)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Mieteinnahmen Ges. zur Förderung	7.200,00	7.200,00
Mieteinnahmen Neuhäuser & Bracic GmbH	2.400,00	2.400,00
Mieteinnahmen Friedensdorf gGmbH	<u>290.172,72</u>	<u>290.172,72</u>
	<b><u>299.772,72</u></b>	<b><u>299.772,72</u></b>
<b>Zins- und Kurserträge</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>81.432,97</u></b>
	(2019: Euro	97.149,93)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Zinserträge 0% USt	5.050,79	81.170,05
Erträge aus Wertpapieren 0% USt	<u>76.382,18</u>	<u>15.979,88</u>
	<b><u>81.432,97</u></b>	<b><u>97.149,93</u></b>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### Sonstige ertragsteuerfreie Einnahmen

	<u>Euro</u>	<u>2.400,00</u>
	(2019: Euro	-641.602,27)
	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	Euro	Euro
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen, BG	2.400,00	767.672,24
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen	0,00	1.643,01
Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert, BG	<u>0,00</u>	<u>-1.410.917,52</u>
	<b><u>2.400,00</u></b>	<b><u>-641.602,27</u></b>

## II. Ausgaben

### 1. Ausgaben/Werbungskosten

#### Abschreibungen

	<u>Euro</u>	<u>226.577,00</u>
	(2019: Euro	232.002,00)
	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	Euro	Euro
Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>226.577,00</u>	<u>232.002,00</u>
	<b><u>226.577,00</u></b>	<b><u>232.002,00</u></b>

#### Sonstige Ausgaben

	<u>Euro</u>	<u>401.120,67</u>
	(2019: Euro	-222.243,21)
	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	Euro	Euro
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen, BV	0,00	-947.735,30
Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert, BV	2.400,00	248.778,06
Zinsen Vermögensverwaltung AV	7.329,21	6.021,34
Aufwendung Kursschwankung Fremdwährung	4.754,42	0,00
gezahlte Quellensteuer	576,05	455,63
Nebenkosten des Geldverkehrs	6.237,35	12.466,44
Grundbesitzabgaben	51.398,76	41.073,15
Gartenarbeiten/-bedarf	42.500,00	60.799,65
Gebäudereinigung	19.323,28	23.976,93
Gas	5.127,54	11.875,63
Strom	44.176,47	37.922,05
Wasser	17.540,42	14.777,72
Wärme	55.485,27	99.000,00
Grundstücksreparaturen	127.786,09	152.295,95
Versicherungen Gebäude	<u>16.485,81</u>	<u>16.049,54</u>
	<b><u>401.120,67</u></b>	<b><u>-222.243,21</u></b>

#### Gewinn/Verlust

#### Vermögensverwaltung

	<u>Euro</u>	<u>-244.091,98</u>
	(2019: Euro	-254.438,41)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE

#### I. Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk (Umsatzsteuerfrei)

<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b><u>Euro</u> 19.104,70</b>	
	(2019: Euro	58.727,18)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erstattung Teilnehmergebühren BW	16.079,30	51.858,38
Sachkostenerstattung Bildungswerk	<u>3.025,40</u>	<u>6.868,80</u>
	<b><u>19.104,70</u></b>	<b><u>58.727,18</u></b>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b><u>Euro</u> 79.474,50</b>	
	(2019: Euro	51.691,02)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Öffentliche Zuschüsse Bildungswerk	<u>79.474,50</u>	<u>51.691,02</u>
	<b><u>79.474,50</u></b>	<b><u>51.691,02</u></b>
<b>3. Personalaufwand</b>		
<b>Löhne und Gehälter</b>	<b><u>Euro</u> 190.236,23</b>	
	(2019: Euro	179.600,64)
	2020	2019
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Gehälter BW/ Aufklärungsarbeit	140.315,45	138.709,14
Gesetzl. Soz. Abg. BW/ Aufklärungsarbeit	34.506,61	33.397,55
VL BW/ Aufklärungsarbeit	677,96	159,52
Sonderzahlungen BW/ Aufklärungsarbeit	15.835,40	6.902,08
Pausch. St. für Gfb BW/ Aufklärungsarb.	250,67	432,35
AG-Anteil Kug BW	1.044,11	0,00
Erst. SV Kug BW	<u>-2.393,97</u>	<u>0,00</u>
	<b><u>190.236,23</u></b>	<b><u>179.600,64</u></b>
<b>4. Abschreibungen</b>		
<b>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen</b>	<b><u>Euro</u> 633,00</b>	
	(2019: Euro	1.375,01)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	313,00	266,01
Sofortabschreibung GWG	<u>320,00</u>	<u>1.109,00</u>
	<u><b>633,00</b></u>	<u><b>1.375,01</b></u>
<b>5. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>Euro</b>	<b>80.083,37</b>
	(2019: Euro	103.115,35)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Satzungsgem. Bildungs- + Aufklärungsarb.	18.605,69	13.942,05
Sonderinformationen	7.954,77	30.080,51
Erwachsenenbildung nach WBG	9.281,46	19.208,13
Begegnungsstätte Jugendbildung	235,90	172,85
Aktionen Bildungswerk	3.032,30	311,94
Sachkosten Bildungswerk	189,73	1.208,35
Miete Begegnungsstätte	30.792,00	30.792,00
Miete Schulhaus	4.271,52	4.271,52
Reparaturen Begegnungsstätte/ Schulhaus	<u>5.720,00</u>	<u>3.128,00</u>
	<u><b>80.083,37</b></u>	<u><b>103.115,35</b></u>
<b>Gewinn/Verlust Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk</b>	<b>Euro</b>	<b>-172.373,40</b>
	(2019: Euro	-173.672,80)
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe</b>	<b>Euro</b>	<b>-172.373,40</b>
	(2019: Euro	-173.672,80)
<b>E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE</b>		
<b>I. Sonstiger Geschäftsbetriebe Sammelbüro</b>		
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>Euro</b>	<b>0,00</b>
	(2019: Euro	972,00)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Erlöse Kochbücher 7%	<u>0,00</u>	<u>972,00</u>
	<u><b>0,00</b></u>	<u><b>972,00</b></u>
<b>2. Bestandsveränderungen</b>	<b>Euro</b>	<b>0,00</b>
	(2019: Euro	-972,00)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Bestandsveränderungen	<u>0,00</u>	<u>-972,00</u>
	<u><b>0,00</b></u>	<u><b>-972,00</b></u>
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>0,29</u></b>
	(2019: Euro	0,00)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,29</u>	<u>0,00</u>
	<u><b>0,29</b></u>	<u><b>0,00</b></u>
<b>4. Personalaufwand</b>		
<b>Löhne und Gehälter</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>1.151,07</u></b>
	(2019: Euro	1.026,85)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Löhne und Gehälter	<u>1.151,07</u>	<u>1.026,85</u>
	<u><b>1.151,07</b></u>	<u><b>1.026,85</b></u>
<b>Soziale Abgaben</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>225,24</u></b>
	(2019: Euro	204,46)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Gesetzliche Sozialaufwendungen	<u>225,24</u>	<u>204,46</u>
	<u><b>225,24</b></u>	<u><b>204,46</b></u>
<b>5. Abschreibungen</b>		
<b>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>4.688,50</u></b>
	(2019: Euro	5.146,00)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>4.688,50</u>	<u>5.146,00</u>
	<u><b>4.688,50</b></u>	<u><b>5.146,00</b></u>

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

**Euro 1.974,46**  
(2019: Euro 1.935,66)

2020	2019
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>

Gas, Strom, Wasser	1.352,95	1.345,06
Reinigungskosten	84,00	84,00
Fachliteratur	232,38	223,36
Zinsen, Bankspesen	180,70	149,35
Sonstige Abgaben	<u>124,43</u>	<u>133,89</u>
	<b><u>1.974,46</u></b>	<b><u>1.935,66</u></b>

### 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

**Euro 0,47**  
(2019: Euro 0,40)

2020	2019
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0,47</u>	<u>0,40</u>
	<b><u>0,47</u></b>	<b><u>0,40</u></b>

### GEWINN/VERLUST

#### Sonstiger Geschäftsbetrieb Sammelbüro

**Euro -8.038,51**  
(2019: Euro -8.312,57)

## II. Sonstige Geschäftsbetriebe Veranstaltungen

### 1. Umsatzerlöse

**Euro 0,00**  
(2019: Euro 13.856,33)

2020	2019
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>

Einnahmen aus Veranstaltungen	<u>0,00</u>	<u>13.856,33</u>
	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>13.856,33</u></b>

### 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

**Euro 88,40**  
(2019: Euro 13.477,42)

## Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Ausgaben für Veranstaltungen	<u>88,40</u>	<u>13.477,42</u>
	<b><u>88,40</u></b>	<b><u>13.477,42</u></b>
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe Veranstaltungen</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>-88,40</u></b>
	(2019: Euro	378,91)
<b>Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>-8.126,91</u></b>
	(2019: Euro	-7.933,66)
<b>F. JAHRESERGEBNIS</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>2.076.476,19</u></b>
	(2019: Euro	-758.013,29)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
JAHRESERGEBNIS	<u>2.076.476,19</u>	<u>-758.013,29</u>
	<b><u>2.076.476,19</u></b>	<b><u>-758.013,29</u></b>
<b>1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnisrücklagen</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>5.000.000,00</u></b>
	(2019: Euro	8.465.000,00)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Entnahmen aus gebundenen Rücklagen	<u>5.000.000,00</u>	<u>8.465.000,00</u>
	<b><u>5.000.000,00</u></b>	<b><u>8.465.000,00</u></b>
<b>2. Einstellungen in die gebunde- nen Ergebnisrücklagen</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>4.600.000,00</u></b>
	(2019: Euro	7.860.000,00)
	2020 <u>Euro</u>	2019 <u>Euro</u>
Einstellungen in gebundene Rücklagen	<u>4.600.000,00</u>	<u>7.860.000,00</u>
	<b><u>4.600.000,00</u></b>	<b><u>7.860.000,00</u></b>
<b>G. ERGEBNISVORTRAG</b>	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>2.476.476,19</u></b>
	(2019: Euro	-153.013,29)

---

**Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung**

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	<u>2020</u> Euro	<u>2019</u> Euro
ERGEBNISVORTRAG	<u>2.476.476,19</u>	<u>-153.013,29</u>
	<b><u>2.476.476,19</u></b>	<b><u>-153.013,29</u></b>

**Allgemeine Auftragsbedingungen für  
Wirtschaftsprüfer und  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaften**

# Allgemeine Auftragsbedingungen

für  
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften  
vom 1. Januar 2017

DokID:

## 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

## 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

## 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

## 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

## 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

## 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

## 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unrechtmäßiger Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

## 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

## 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

## 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

## 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

## 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

## 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

## **BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vereinsvorstands für den Jahresabschluss**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als not-

wendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Essen, den 17. Mai 2021

ECOVIS ABMB GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Markus Beermann

Wirtschaftsprüfer

Markus Willenborg

Wirtschaftsprüfer

